



MARCHIVUM Druckschriften digital

Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 153 (1942)

348 (19.12.1942)

urn:nbn:de:bsz:mh40-366010

Neue Mannheimer Zeitung

Cambing, 19, Deg. / Sonning, 20, Deg. 1942

158. Jahrgang — Nummer 348

Bowjets zwischen Wolgaund Don gewolfen wieder große Panzerverlufte der Sowjets Bomben auf Feindtruppen in Tunefien

(Guntmelbung ber R M 8.)

+ Mus bem Gubrerhauptquartier, 19. Des.

Das Obertommando ber Wehrmacht gibt be-

3m Terel: Webiet icheiterten wieders holte Angriffe bes Feindes jum Teil in erbit: terten Rahtampfen. 3m Gegenstoß wurden bereiterftellte Ernppen geriprengt und babei 420 Wefangene und gablreiche Bente eingebracht.

Dentide und rumanifde Truppen marfen ben Geind gwifden Bolga und Don trof feines gaben Biberftanbes weiter nach Rord: often gurud. Bei Gegenangriffen verloren bie Comjets bier 22 Banger. In Stalingrad und im großen Donbogen murden feindliche Angriffe

Un ber Don=Front festen bie Comjeto ifre Angriffe mit ftarten Rraften fort. Deutiche und italienifche Truppen fügten dem Geind im Aufammenwirten mit Fliegerfraften und Flat-batterien ichwere Berlufte gn. Auf engem Raum



In der Tundra vor Murmans's

Co oft en feine vielen Bergflichtungen gebatten, ift der Oberbefeblahaber der Atmee im biben Rorden, Generalvoerg Dietl, dei feinen Colkaten an der Jedni, ... hier heigt ihm ein Batallionsfommandeur den Bertauf der vocderften Linie an der Ligafront.

(PR. Aufnahme: Arlantic. 3.)

verloren die Sowjets allein über 50 Pangers fampfwagen.

3m Mittel: und Rordabidnitt icheiterten briliche Angriffe ber Cowjete. Etobs truppo vernichteten an der Randalaticha-Front eine Angahl feindlicher Rampftande mit ihren Befahungen.

Die Operationen ber denticen und italienis ichen Truppen in Libnen murben planmaftig fortgeführt. Sierbei wurden in harten Ramp-jen erneut 31 britifche Pangertampfwagen ver-nichtet. Der Safen Tobrnf und der Alugplatz Lucca auf Malta wurden bei Nacht heftig bombardiert, nordwestlich Bengafi ein großes feinds

liches Frachtidiff ichwer beichabigt. In Ennelien belämpften benticheitalienis iche Luftftreitfrafte laufend Truppenbereitftels lungen bes Beindes bei Debjeg el Bab mit guter Birfung. Die britifchrameritanifche Luftwaffe verlor gestern 18 Gluggenge, brei beutiche Fing: jenge fehrten vom Ginfag nicht gurud.

Rampfi und Sagbfingzeuge festen am Tage bie Befampfung friegowichtiger Biele im Ens den Englando fort. Der Feind verfor im Westen nier Fluggenge, ein eigenes wird ver-

Die Panamerika-Straße als Fluchtweg 🚾 U-Booten

Washington sucht auf diesem kostspieligen Wege se ne Schiffahrt zu entlasten

Drabtbericht unieres garreipondenten - Biffabon, 10. Dezember.

Bie Die amerifaniiche Rachrichtenogenfur Uniteb Breg meldet, ift die große panamertlantiche Autotrage, an deren Bau in den lepten Monaten außerordentlich forciert gearbeitet wurde, in ihrem mittelamerifaniiden Teilftud bis in die unmittelbare Robe bes Ranals von Panoma fait pollendet; fie bat allerdings die Ranalzone felbft noch nicht erreicht.

Die 113% Benfar verbot bieber alle Berichte fiber ben Ausban biefer Strafe. Jeht aber wird ploplich von der amerifanifchen Breffe darauf hingewiefen,

bağ dieje Panameritaftraße den Ginfluß der Bereinigten Stoaten weit noch Saben portragen mitfle. Baibington babe fich burch Bertrage mit den fleinen mittelamerikanischen Republiken das Recht gesichert, Truppentransporte, Ariendmaterial und Munition auf dem Landwege nach Süden zu befördern, um die gesährlichen Seewege etwad zu entlosen. Diese Transporte dienem im Angenötick vor allem der Ber-närtung des Schiede der Banamakonalzone. Längs der Straße sind überall Stüppunste und Lager an-gelegt, die unter alleinkan Kontrolle der Beger an-gelegt, die unter alleinkan Kontrolle der Beger angelegt, die unter alleiniger Rontrolle ber Bereinigten Staaten fteben, Die alfo durch biefe Strafe Die flei-neren mittelamerifaniichen Republifen mil driich und ftrateglich feit in Die Sand befommen haben,

Secret Service in Schweden

Bieber ein englifder Spion in Stodhalm perhaftel Crabiberiot unferee Rorreiponbenten

- Stodbolm, 10. Dezember.

Die Stodholmer Ariminalpolisei bat, wie "Nolles Die Stochbeimer Ariminalpolizei dat, wie "voltes Tagbladet" erfährt, wieder einen englischen Spion verhaltet. Es handelt fich um den ich we dit den Seefa pit die 3. E. a. Eriffun, der fich mit Spionage befahlte und einem englischen Staatsbürger Rachrimten über die ichwedische Teelaber vermittelle, die mit Altaficht auf die Bolfover vrzuma gedemgeholten werden untile. Eriffon verinchte fich im leaten Angendisch der Berbaltung durch ieine Abim legten Augenblid ber Berbaftung burch feine Abvon Stodbolm gu entgieben, werbe jeboch auf

In feinem Rommentar au ber Racbricht bemerft Golles Dagbladel", bat ca fein Gebeimnis fet, bat ber engliche Rachrichtenbient in Schaeben in einem efunders hoben Wrad verftärft worden fet. Agenten des Secret Service hatten fich ju immer gebberer Ungapt in Stochbolm niedergelanen, und die Anf-bedung würde burg wohlorganifierte Spionage, und Cabotageverbande eridmert. Die ichwedliche Wehrwacht und die Bolloveriorenna nanden im Mittels wuntt des anglo-bollowiftischen Interenes. Bon bondon würden aburchteibene und faptistkarte Gecrei-Service-Agenten entlandt". Das Blatt verwein in diesem Infammenhang auf die Ausdehnung des bieligen britischen Gesandtschaftsperionals bin. Jed famen weitgereite verachenfundige Mitarbeiter, geworde auch die kandeling der des beständt auch befannte Frankenfundige Mitarbeiter, geworde auch des beständtes bei beständt auch beständte der beständte der des fich in der der obwohl es eine befannte Latfache fei, bak fich in ber

Spanien empfängt Munoz Grande mit dem Ruf "Gibraltar"

Begeisterte Volkskundgebungen für Deutschland und gegen die Feinde der Achsenmächte

EP, Madrid, 19, Des

Der Kommandeur der dianen Tivifion. General-leutnant Runo 3 Grande, dem icon in dem loanischen Grensort Irun von der Bewölferung lowie den Behörden ein telumpbaler Emplang dezeitet worden war, konnie sich in San Zedastian, wie von dort gemeidet wird, deim Bertasien des Tondersuged der begelsterten, immer wieder in Hochrise auf Franco, Zvanien und Deutschland andbrechenden Menschemenge kaum erwebren, die die Abspertsette durchbrach und den vollstumlichen General beim Adidretten der Ebrenkompanie fall er-drückte.

Ale Generallentuari Grande die dartine Ehren-tribune betrat, rief die vieltanfendlopfine Men-icheumenge im Sprechchar "Gibraitar".

In feiner Uniprache ertfarte Grande: "Spanier, ich dante euch für den begeifterten Emplang, ben im an meine an der Offront gurudgelaffenen Soldaten Weitergebe, die dort ihr Blut für die Ebre Spanieno und für die Aufrechterbaltung des Friedens in der Deimat nergiehen. Ich weiß, dan mein Boll and Statt ift und dah der Bolldewidmus immer bort ansammerbrickt, wo ipaniiche Soldaten fteben, wie wir das por Jahren and in unferer eigenen Delmat erleben fonnten. Wegen diefe ftablerne Gront ift die bolldemiftifde Barbarei fomie der Einfas der

die bol'chewistische Barbaret lowie der Einfaß der Bernandeten der Sowjets machtlod."
Rach seiner Rede begab sich Generalleutnant Grande unter nicht endenwollendem Judel zum Sonderand nurück in dem er die Beiterreise nach Madrid antrat. In Madrid wurde ihm ein gleich triumsdaler Emplang bereitet.
Der Bahnhof war von den in Madrid weilenden Mitgliedern der blauen Tivision lodon seit den frah uMorenstunden belagert worden. In ihnen batte sich eine unübersehdore Masie der Madrider Bevolkerung gesellt. Es entlesielte sich ein nicht endemvolkender Begeisterungssturm, der in Hodrusen auf Pranco, auf die blaue Division und auf Teutschland sipselfte.

Beneralleuinant Munog Grande hatte fogleich nach ber Antunft eine langere Unterredung mit dem ipa-nifchen Staatedef Generaliffimus Franco. Beim Berreten des Palaites et Barde, der Refident des Candillo, erwies die Leidgarde des Staatschels dem Chel der Blauen Division die Edrendezeigung.
Die gesamte Madrider Press hebt bervor, daß die Röckfebr Mung, Erandes jum Triumphing lines Bethen murde.

eines Delben murbe.

Die Zeitung "Informaciones" ichreibt; "Bir find fiolg, daß wir einen Gelden wie Munog Granbe als absolute Sicherheit für die Zichnit unter und haben, denn mit solchen Männern erhalten wir nufer beiden

rifches Erbe und tonnen berubigt in bie Jufunft

Höchster Falange-Orden für Munoz Grandes Drabtbericht unferes Rorreipondenten

- Mabrib, 19. Degember.

Der manifche Staatoches und oberfte Gufper ber galange, General Franco, bat bem Kommandeur ber Blanen Division, Generalleutnant Munda Grandes, wegen feiner hervorragenben Berbienfte ben Orben

Der Balmsweigen in Gilber verlichen. Der Balmsweig in Gilber ift die bochfte von ber ipaniichen Salauge ju vergebende Ausgeichnung, welche feit dem Tob des Falaugegrundere Jole Autonio Primo de Rivera critmalia cinem Spanice 300

Kundgebung vor der britischen Botschaft

EP. Madrid, 19. Desember.

Bar der britifchen Botichaft in Mabrid haben fic am Freitognachmittag Kundgebungen ereignet, Jabl-reiche Studenten zogen an der Botichaft vorbei. Anberdem wurde das Falangelied gelungen. Oud-rufe auf die "Blaue Division" und Deutschland erNegrin hetzt in Nordafrtka

dnb. Siam, 19. Degember.

Regrin, ber ebemalige Chef ber totipaniichen Sauptlinge, entwidelt, wie ber diplomatiche Mitarbeiter der Stefani ichreibt, in Oran eine augerprodentlich rege Tätigleit. Bon morgens bis abends ift er pon einer Antoftelle und non einem Militarfommands jum anderen unterwegs und mird überall son englischen, amerikantiden und französichen Behorden ebrerdietig emplangen. Sein Kuto, ein großer amerikantider Luxudwagen, auf dem ein Wimpel der einstigen roffpanischen Republik webt, wurde wiederholt in verschiedenen Torfern in der Rähe der algerischen und marokkanischen Grenze gestätet, wo Regrin Befprechungen mit mehreren nurelmanischen Regrin Beiprechungen mit mobreren nurelmanischen Perfonlichteiten batte. Im Gedrach mit den Singeborenen verurteilte er die jeanische Politif gegensüber der Bevölkerung Marokkod und versprach, das manches lich andern würde, wenn Spanien wieder eine "demokratische" Regierung baben werde. Am Donnerotagnachmittag nohm Regrin dei Oran eine Barade von über einigen hundert zwar nicht dewassineren, aber dereite untsermierten Rotgardissen ab, die ihn mit erhobener kank und mit den Rusen. Es lebe Nortpanien! Bir wollen und rächen! Dorrükten. wollen und raden!" begruften.



So sank der USA-Flugzeugträger "Wasp"

Unfer Bilb geigt den Stuggengredger in bellen Flammen, nachdem er vor den Salumon Jufeln von japanischen Torpobod gerrutten murde. (Profe-Goffmann, Bonder-Muttipley. 4.8.

Roosevelt und Spanien

* Mannheim. 19, Degember.

Battifta, ber frühere Refdwebel ber tubanis iden Armee und feit feinem gegludien Staatsitreid, in dem fin eine Revolution des aroundetichen Vobels und einzeiner großitädtifcher Truppenein beiten raid an die oberfte Spibe des Staates trun. unumidranfter und belpotifder Diftator bes fubonifchen Staates - lowelt das amerifanifche finansielle und politifche Broteftorat über die Infel diefe Begeichnung fiberbaupt gulatt! - bat biefer Tage bel einem Preffecemplang in Renworf die Rate wieber einmal and dem God gelaffen. Er bar babei. wenn nicht Blane, fo boch gebeime Bunichtraume der Allierten in einer Ungeniertheit entbullt, die in der Baibinatoner und Londoner Dipiomatte ebenfo peinlich, wie auf unferer Geite dantbar permerft worden ift. In Erinnerung daran, bab Anba von allen foantiden Rolonien bem Mutterland am längsten die Treue gehalten bat, bis es im Jahre 1898 der USA Imperialibums in einem wenig rufmpollen Relbaug Spanien entrift, bielt fich Battifia mohl für einen befonderen Comverkandigen in banifden Gragen und in biefer Cachveritandnis befugt, feinem beren und Meifter Roofevelt, bem er feine Derricalt und die arousfialge Ausflatiung diefer Derrichaft mit UEM Dollare verbantt, einen Tip an geben. Go erflatte er frifd und forich, eine Invalion der Ameritaner und Englander in Epanten mare bas Beiden, auf bas gang Sobamerifa marte, um fich offen an die Zeite bet Alltierten an frellen. Außerdem mitrbe eine folde Anvafion noch Meinung des fachveritanbigen fubnniiden Staatodefe eine verbiliniomasta barmlole Angelegenbeit fein, da die Spanier felbit gum großen Teil die Alltierten willtommen beifen mitt-

Dan fieht formlich, wie bier ber Baibinatoner Bunich ber Bater biefes feltfamen fubanifchen Bedanfens mar. In Gubamerita acht es durchaus nicht fo, wie Baibinaton es haben mochte. Brafilien bat fich amar in den Arten drangen laffen, aber arrade die Erfahrungen, die es bei diefer Gelegen. beit mit der nordamerifaniiden Bundeparunffenichaft gemacht bat, waren für die anderen ibervameritaniiden Staaten alles andere als ermunterub. Blatt des großen Geichaftes, das die Rordameritauer peripraden, baben fie die arofie Rot gebracht. Die Wirtichafteleile fielat ins Ungemelfene, und roider noch tait als fie madie die amerifanifde Tit. tatur, die Anebeinnn aller Rechte, die brutale Bel feiteichtebung aller Intereilen. Die rudfichiolofe 3mdienitaminauna aller Moalidfeiten bet fubamerifanifden Staaten für ben nordameritanifcien 3mperialidmus und feinen Artea. Budamerita beareift allmählich worum ed in biefem Kriege geht: um feine Greibeit nicht wentger als um bie Greibeit der übrigen Beit! Aber um die Greibeit nicht von irgendwelcher imaginarer beutider ober faidiftider Bebrobung, Enbern um Die Freibeit von dem in unmittelbarer Rachbarisbafi auf ber Cauer liegenden und die Gelegenbeit des Arteges rudfichtelog benüttenden Balbingtoner 3m perialismus.

Und da folite ein Ueberfall auf Sponien. mit dem Beidichte, Raffe und Religion bie iberoamertfanifden Staaten fo ena verbinben, bas geelanete Mittel fein, um 3beroamerifa fur neigter in maden? Battiffa benfr bier mobl mie meijand Barren Saitings in Andien gebacht und gebanbelt bat, ber bie Auffaffung vertrat, man miffe querit die Bater totichlagen, um die Goline für Eng. laub gefitaig au machen!

3m ubrigen fann die Antwort an Battifia und an feinen nordameritanischen Anttraggeber gubig ben Sudamerifanern felbit überlaffen merben; mit gweifeln nicht, bas fie andere ausfallen wird, ale lie Behington erwartet.

Juterellanter far und in die Reinung Bottiftas bezuglich Epaniens. Es ift an fich fe felbitverftandlich; wenn England und bie lien Cant aberfallen, bann tommen fie immer nur auf Ginlabung! Entweder will dann bas Canb durch fie "befreit" merben ober, menn es nichts an beireien gibt, bann fann es ficher nicht ermarten, bis es fich einem englischen Gouverneur von Begeifterung att Gigen legen fann!

Bir wiffen nicht, ob man in Bafbington naiv genug tft, fo auch von Spanien gu denten! Möglich mare es bei der geradegu abftrufen Welifrembbelt, die mehr als alles andere bie Baibingtoner Bolitit ale ein biftorifches Unifum tenngeichnet. Aber immerhin tann man auch in Balbington leien und boren! Und wenn man auch diefe lobliche Runft in der Regel nur für das Angenehme zu referpieren pflegt, fo ift gerade in diefem Gall die Laurita te ber spanischen Kundgebungen groß genug, um nicht uberhort gu merben. Gerade in der letten Beit gab es deren mehrere ju verzeichnen. Do war i. B: die Eröffnung ber fpanifchen Epries, in ber General Franco in unmiferftanblichter Borm bie Stellung Gonniens im gegenwärtigen Krieg umris und feinen Indeifel barüber lieb, das Spanien ben Ranpf der Achienmachte gegen Bolicewismus und Rapitalismus, gegen Liberalismus und falle verftanbeue Demofratie ale eigene Gergenelache empfindet.

Da wor 3. B. das Telegromm Francos on ben Gibrer, in dem ber fonntiche Stantadef feine Duft. nung auf einen Gieg Dentichlands jum Ansbrud brachte, eine Rundgebung, deren Stun und Bedeutung man in Condon fo gut verstand, daft fich logger im Unterhaus eine Debatte bariber entfpann, Die Goen bei feinen Bemilbungen, bas diptomatifche Berftediptel mit Spanien fortguführen, ordentlich in Berlegenbeit brachte!

Und da ift gerade jest der Emplang des etommandeurs der Blauen Diniffion", des vom Gubrer mit dem Eichenlaub ausgezeichneten und von Frauer sum General beforberten Munvy Granbe in ben

fpanifchen Stadten. Er ift beionberg wertvoll und harofteriftiich, weil er namlich eine Theie widerlogt, Die ptelleicht in London und Wafbington noch fpulen tonnte: die Thefe namtich, daß gwar die spanische Regierung, aber nicht das fpanische Bolf achienfreund. lich und alliiertenfeindlich fei. Die fpontanen Rundgobungen, mit benen Donnog Grande formlich iberallen murde, vermifchien biefe Thefe in Richts, Das Begrubungswort, mit bem ber Borfampfer Spaniens gegen den Bolicemismus empfangen wurde, rief ibn jum Rampf gegen einen anderen Geind: "Gibraltar"! Spaniens Bolf weiß, dog fein Beine nicht nur im Rueden, an ber Front von Leningrab und an den blutgetrantien Ufern des Ilmenfers, fondern auch im Guben fteht: auf jener fablen Bengfuppe, auf ber niderrechtlich feit fait amet Jahrhunderten ber Union 3ad meht! Spanien hat nicht vergrifen, daß diefer Rlop aus Gels, Beton und Gifen es hinbert, in die Belt binausgebliden unb hinoudgugreifen, bas er ibm ben Weg nach bem Atlantif fo gut wie nach dem Mittelmeer wie nach jenem afrifanischen Ufer verfberrt, von dem aus einmal das hiftorifche Echidial Cpaniens berübergewandert ift und gu dem gurudgulegren es fich fest mieber anichidt.

Spanien meift aber por allem, baf es au Europa gebort: ju jenem Guropa, bas im"freien Bunbe freier Staafen eine Biebergeburt feiner geididtlicen Grobe erfabren foll.

Bu diefem Enropa fieht Spanien - um fo ent-ichloffener, ale es nur einen Blid in die Umwelt au tun broudt, um an feben, wie der amerifanifche Imperialismus mit dem Rechte und mit ben 3ntereffen freier Staaten verfahrt. War biefes Europa mird Svanien fic auch aftiv gur Stelle melden, wenn es Beit ift.

Denn bas Reichen Spaniene ift immer noch der tampferliche Stier und nicht bas gitternde Raninden, bas geduldin marret, bis es die amerifantiche Rlav-perichtonae verichtingt! Benn es die USN nach Erfahrungen und Bemeifen gelüften follte Spanien wird nicht verfehlen, fie thin au verfchaffen! Dr. A. W.

Die Lage

(Draftbericht unferer Berliner Schriftleitung) - Berlin, 19. Dezember.

Die Angrisseriolge an der Bolga und am Don geben Telisaudichnitte des gewaltigen Ningens im Liten, das um Europas Freihelt und Julunkt geführt wird. In dielem Adwehrsingen inmitten von Schnee und Els stehen mit an erster Stelle unfere italientichen Berbündeten, deren Einlahfrendigkeit und Ichen Bertotten aus dem Often besonders hervorgehoben werden. Sie, die an das warme indliche Rlima gewöhnt find, leiften in den tiefen Raftegraden bes Oftens Unvergleichliches an Went und Tapferfeit.

In Soanien und Bortugal wirst immer noch die frivole Arlegsandrohung des Avolevelrichen Leibeigenen, des Präsidenin Bottida von Auda, nach. Die Ipanischen Zeitungen heben hervor das immer nach feine Erklärungen oder Abichräckungen dieser gogen Spanien gerichteten Ariegsrode in Babington für die Korrespondenten ipanischer Zeitungen zu er-balten find. Alle ipanischen Blätter beben überein-nimmend hervor, die Weigerung des Beihen Danies, von dieser Ariagsrede Battistas abgrücklich im Aufrag Noosevelts gesprochen und Noosevelts kommende Ert-ickliehungen bekanntgegeden habe. Die Adwehrmab-nahmen seien, ichreibt "ABC", sowei ergrissen wor-den, doch liebe sich über sie keinerlei Beitteilung in der Orsentlichen machen. Von den IDEN Zeitungen besaht sich besonders die kriegsbeherriche "Bashington Times" mit der Battista Isbe sowie mit der Rede des Gouverneurs von Minnelota und ichreibt: "Roosevelt fann nicht mehr aurüst gegenüber allen Ländern, die gewarnt find. Er wird sich nur der Gewalt der Wassen beugen."

find. Er wird sin nur der Gewalt der Wasten bengen.
Auch in Vortugal nimmt die Erregung zu. Das Oportoer "Journal de Avitcitas" ichreibt: "Im Bastit ilt es ichon anders genangen als Avoievelt geplant und gewollt hatte. Kordairika ist nur zu balten, wenn die deutichen Li-Boote vernichtet werden. Aus der iberlichen Haboote vernichtet werden Und deutsche Mark fassen. Der Listoberungsplanen seinen die dentichen Undoote den kärkten Domm entgegen. Sie forgen unentwegt dafür, das die Tonnageläge für die UNA und England immer gesähltsdeier wird.

Dos nunmehr auch Gerr Hall bei der lepten

Dos nunmehr and herr bull bei der letten Beibingtoner Konferens die Tonnagefrage bad A und D der gangen Kriegelage nannte, ift das ungewollte Eingeftundnis, bab die Eroberungsplane und Eroberungeminiche ber Well nicht in den Dimmel wachien werben.

Ein Eingeständnis Lytteltons

England fann feine Arbeitarefernen mehr mobilifieren

Dratiberiatunferes Rorreiponbenten - Liffabon, 18. Dezember.

Der britifche Probuttionsminifier Enttel. ton erflätte geftern im Unterband, Enfland befige nicht mehr bie notwendigen Referven an mönnlichen und weiblichen Arbeitofraften, um im Jahre 1943 alle Anfgaben ber englischen Ruftnugbindustrie erfüllen gn konnen.

Der Minister gab zu, daß diese Tarfache ber tiefere Sinn feiner Reife nach Walhington gewesen fet. Amerika musse einen großen Lett ber fonft den Englembern vordehaltenen ruftungstindustriellen Arbeit abernehmen, wenn die Weltungste wirflich leiftungs-fabig bleiben follen. Das gilt nicht nur für den Schlisban, auf dem die USA England von Wonat su Monat eberflügeln, fondern neuerdings and für die Broduktion von Fluggenge and für den beide berdugt eine Gemenden beihaupt keine Sturkstampflügzenge bergeftellt. Diese Broduktion ift allein den Amerikanern vorbehalten. Ihm die amerikanische und englische Produktion endlich einmal auseinander obzukinnmen, wurde, wie Luttelton weiter mitteilte, in Wassinmen, in Amt für kombinierte Broduktion und hinangbeichaltung gegründet. Dieses Ams seint für aus dem amerikanischen Brodukt. Broduftion und Finangbeichaffung gearundet. Diefes Mont fest fich aus dem amerifaniichen Produftienochef Donald Relfon ider allerdings praftiich immer mehr in den hintergrund gebrung wird), aus dem britischen Produftionsminifter Luttelton und dem kanodischen Munitionsminister dom jusommen. Der britische Produktionsminister wird in Boshina-ion durch einen sogenannten "Ministerresidenten", das heißt durch einen Wirtschaftler im Ministerrenn vertreten der gleichzeitig Vorsigender der britischen Einfaufefommiffion für Rriegematerial und Bebens.

SN.Bergabzeichen eingeführt. Der Stadochef der N. Bittor Lube, hat gur Förberung der Gedirad-tabildung. Sicherstellung des Rachmuckes für die Gebirgstruppen und Erbaltung des Ansbildungs-mobes ber gebienten BR- und Wehrmanner bas SA-Bergabzeichen eingeführt.

Roosevelt hängt den Amerikanern den Brotkorb höher

Entscheidende Drosselung der zivlien Lebensmittelversorgung zugunsten der Armee und der notleidenden Bundesgenossen

Drabtbericht unferes Rorreiponbenten

- Liffabon, 19. Dezember. Moosevelt hat den 12. Januar 1948 sum Tag der Westlung der Landwitte erflärt. In einem Mufunt des Pröfidenten wird mar mit der fibt chen amerikanischen Uedertreidung von den "Refordeinten" der letzten Jadre gelprocken, gleichzeitz aber wird gelagt, Amerika werde in den kommenden Jahren noch dedeutend mehr Ledensmittel benötigen als dieden Jades. Jedes Pfund Rohrung werde in diesem Arieg gebraucht, denn and Rahrung fet eine Walfe. Infolgedessen mitten die Kantung ist eine Walfe. Infolgedessen mitten die Kantung ist eine Walfe. Infolgedessen mitten die Kantung ist eine Salfe. Infolgedessen mitten die Kantung in der der bieden. Die amerikantiche Bepölferung wird aber trogdem, wie die verschiedenen Rationierungsmaßtropbem, wie die verichiedenen Rationierungsmag-nalimen baw. Rationierungsplane beweifen, bedentend ichlechter verforgt werden als in ben lesten

In Bafbingion gibt man offen zu, bab bas Ere nährungeniven bes amerifantichen Bolfes einen auf den Stand bes Jahres 1945 aurückgeichrandt werden muffe. 1945 aber war in den USA ein ausgeiprochenes Krifenjahr mit eine 10 bis 12 Billionen Arbeitolojen.

Diefe Bliefenarmee der Arbeitelofen verminderte den Berorauch der Lebendmittel infolge des Mangeld an Kauffraft gang erheblich. Benn also leht der Ernährungsftand auf den dieles Jahres gelenkt werden foll, so bedeutet das eine legr weientliche Einschendung der Lebenschaftung eines leben einzelnen Americaners mit Ansuahme der Overschicht. Man rechnet vor allem mit einer Kürzung der Belieserung an Fleisch, Obit, Gemuse und Molecreiprodusten. In einem amtlichen Bericht wird ertlärt, die Rachfrage nach Wolfereiprodusten werde die Lieserungen det weitem aberkeigen. Ran musse fich erner auf eine erhebliche Minderung des Berbrauchs von Koblebodrate, Tett und Bitamine A gesaft machen.

Die Quelle biefer für bie 119% vollig über-raichenb tommenben Berichfechierung ber Bebend-haltung ift in jolgenben Urfachen ju fichen: 1. Erbaltung ift in jolgenden Ursachen an inden: 1. Erbung des Bedars der Wiehrmachtsteile. 2. Beiteierung des nordafrikanischen Expeditionähees res, das völlig and den USA verp lest werden muß. 2. Lebenamittellieferungen nach Anitralien und England siehtere murden gefürzt. 1. Bere größerung der Lieferungen an die Sowietunion, die in immer döberem Mahe von den USA absolution wied. hängig wird.

Man nimmt an, daß der Bedarf der Truppen und der verichledenen Gerbündeten im Laufe des Jahred 1943 um über 30 v. h. wachfen wird acgenstder 1942. Um diese Menge muß der Berbrauch der Zivildevölferung gesenkt werden. Diese Berringerung erweik sich als notwendig, obwohl die Rezierung in den lehten Monaten gerade eine grundsägliche Gestaltung der Landwirtichalt und eine Erhöhung der Produktion vernimmt. Sächrend die Andaufläche ür Weisen gleich bleiben oder gesenkt werden. Böllig unflar ik aber nuch, wie sich die kandige Drosselung der Lieferung landwirtschrilicher Maschinen an die Farmer auf die Produktion eine Nalisamerken Jahres auswirken wird, denn im Jahre 1948 werden nur 20 v. h. der landwirtschrilichen Masichnen dergekelt werden können, die 1940 produziert wurden. Schließelich gehört auch das gänzlich ungelöste Problem der landwirzischaftlichen Arbeit akt afte in diesen Bahmen. Die harfe Abwanderung in die Rustungsindustrie u. die Bedürfnisse der Westungstinder in die Vierbe auf die Landwirzischaftlichen Arbeit eine Bahmen Die sacht der Kebwanderung der Agratier werden die die Landwirzischen Gerangen der Arbeit einen gwählichen Interna der Westließen Arbeiter kan kanken lasser ein die Vierbe der Machige mird, die Kiche auf die Landwirzischeitzig die von der Regierung der dasse die Plane auf die und der Krunde werden zur Jeit Plane auf Einster Arkeren Deranziehung von Frauen und Ingendlichen ausgearbeitet. In den Verauen mit Plane auf Einsteren Deranziehung von Frauen mit Fläne werden der Geschlien Gestalten wurden bereits die Schulen geschlossen, um die Kinder medrere Tage lana auf den Man nimmt an, daß ber Bedarf ber Truppen und der perichiebenen Berbundeten im Laufe bes 3abres Bereinigten Staaten wurden bereits die Schulen ge-ichloffen, um die Rinder mehrere Tage lang auf den Geldern und in den Gemufegorien arbeiten gu laffen.

Warum Kenderson gehen mußte

Draftbericht unferes Rorreiponbenten - Stodholm, 19. Dezember.

In einer United. Preft-Meldung aus Balbington wird jest gefagt, daß nach Anfice von Rongrefitretien ber Abgang bes Preistommiliars Benderion einen bedeutenden Eieg bes Bauern blode baritelle. Landwirtichafteminifter und Lebensmittelfommiffar Bidard war als Mittler in bem Ronflift awi den Denberion und ben Bauern, die feinerlei Gebeimnis aus ihrer Abficht. Denberfon au fturgen, gemacht batten, aufgetreten und baite ein Rompromit berbei-geführt, ber ju dem Sturg bes Breistommiffare juhrte. Die Beichwerde bes Bauernblode begog fic

por allem auf Senberjons Suftem, ben Paritatspreis für die landwittichaftliche Brobuftion tros ber allgemeinen Steigerung nicht fteigen au lassen und fattgemeinen Steigerung nicht fteigen au lassen und fattbesien den Bauern ftaniliche Unterkussung au gewöhren. Kach wie vor gitt Prentif M. Brown, dem es nicht gelang, zum Senator wiedergewählt zu werden, als Rachigiger Denderlons, und man lagt ihm bef-fere Begiehungen zum Bauernolod nach.

Im'übrigen fürchtet man im Rongres, wie Unites Brei berichtet, daß der Bauernblod bas Anti-Inla-tionoprogramm Moofevelts bei dem nöchften Josam-menteitt des Kongreffed au Fall beingen wird und daß dann die Preife für landwirtichaftliche Produkte "Bollenhobe" erreichen werden, falls keine fiarken Gegenmaßnahmen erfolgen.

Die Angriffsschlacht zwischen Wolga und Don

Panzer, Flak und Jagdflieger - die Hauptträger der Schlacht

(Buntmelbung der RMS.) + Berlin, 19, Des.

Iwiichen Wolga und Dun fteben deutsche Divisionen im Angriff. Die Bolichemisten deutschen bier beberrichende doben zu Gerteidigungskellungen andgebaut und itart beseht. Der Neind vorlinchte mit dem Rächalt dieser Rampsansagen, uniere Truppen stontal aufanbalten und in flansierenden Gegenitößen zurückzuwersen, Odwohl er wätend angriff, zerdrachen seine Vorzöße im Abwehrleuer. Diesen Angendick der Erschöpfung beim Felnd nübten uniere Banger aus, um ihren Angriff von neuem angusehen.

Sie fillvinten mit großer Gewalt vor, durchbrachen am 17. 12. hoben fiell ungen und rollten fie auf. Dann ftieben fie den welchenden Boliche-wiften nach und trieben die geichlagenen Sowiets noch welter gurud. Der Angriff unferer heerebverbande wurde von der Luftwaffe unterftüht. Kampf-und Sturzfampfflugzeige vernichteten bei fortgefet-ten Angrifföslägen mit ihren Bomben zahlreiche Banger, Geschübe auf Seldiblabrisfetten und Trans-

Bettere Bangerverluste batte der Feind im großen Donbogen. Dier versuchten die Bolsichewitten nach übren Mißerlolgen an den Vortagen durch vierlegung des ingriffsichwerpunftes an andere bisher weniger umtämpste Frontabschnitte Eindrücke in die deutsichen Stellungen zu erzwingen. Die diesen Jwed waren die au zwei Divisionen und einem Jundert Banzer angelest. In ichweren Adwertschapten wurden die Sowjets durückgeschlagen, wobei sie über 28 Panger verloren. Rur an einer Stelle gesang ihnen ein örtlicher Einbruch, der 'o ort achgeriegelt wurde, jo das der Feind diesen mit sehr schweren Opfern erkauften Gewinn nicht ausnuhen fonnte.

Barte, aber erfolgreiche Rampfe batten auch beutiche und rumanliche Jagoltalleln au befteben, ba bie Bolichemiften ihre Fluggenge ebenfo ruchfich blos einfehen wie ihre Erdtruppen. Mig 36 Abichuffen bei nur einem eigenen Berluft gingen unfere Jäger als unbestrittene Steger aus ben erbitterten Luft-

fåmpfen bervor.
Reben bleiem beurichen Angriff liefen an anderer Sielle der andgedehnten Bolga Don-Front Borbiste der Bollichem Bonde bie leindlichen Schüpen von ftarfen Vangerfraften und gabireichen Batterien unterflügt wurden, blatten die Angriffe unter Abichuk von 18 Vangern gefammen. Bet diese Michael von 18 Vangern gefammen. Bet diese Michael von 18 Vangern gefammen. ien Rowedrampien bewöhrten fich von neuem neben der Lustwalfenitat die Gelichte der de ere silatart illerie als wirflame Bolie gegen feindliche Vanger. Diese Abteilungen sind ichon seit Beginn der Kömpie zwischen Don und Wolga eingesetzt und haben dabei vor furzem im Berlauf von vier Tagen 27 Vanzer und zwei Flugzeuge abgeschoffen.
Besonders eindrucksvolle Abwehrersolge errangen die deutschen und italienischen Frunzen im In.

gen die deutschen und italientiden Truppen im Buammenwirten mit der Bufmaffe am mittleren Don. In biefem frontabidnitt ariffen die Bolicher wiften feit bem 18, 12, in machiender Starfe an. Det

Greind benutte ben augefrorenen Don, um über ihn mit ftarten Kraften und anblreichen Rabrzeugen nach dem diedleitigen Ufer vorzustoßen. In dem teilweife überhöften Ufergelande verreidigten unfere Truppen Schulter an Schulter mit den Italienern ihre Stellungen mit aller Darmadiafeit. Gie erreichten es, daß der sowsettiche Anfturm, menn auch Diswellen erft im Rabfampt oder im Gegentos gerbrach. Die in dem Obgelgeläude, unter Berudfichtiauna auter Schubfelder, eingebauten vangerbrechen-ben Baffen und bie Bangervernichtungetruppe letten am 16. und 17. 12. 70 bolichemittige Bangerfampimagen außer Gefecht. Beitere 31 gerbarken unter den Bomben unferer Rampi-

und Sturafampfverbande. In den lieberfestiellen am Don und im frontnaben hinieriand erfabien die Bombenreiben und Bordfanonen gablreiche Rachicuteloinnen. Mebrere bundert feindliche Gabraeuge wurden vernichtend ge-

Dit verfucte der Beind, an ben Schwerpunften leines Angriffs Schlachtflieger und Bomber einzu-ieben. Diele Staffeln wurden, ma immer fie in ben Rampfraum eindringen wollten, von unferen Jagern geftellt, vernichtet ober vertrieben. 17 bal-ichemiftliche Fluggenge fützgten im Bener ber Bord-maffen unferer Jager und von ben Granaten ber Glaf getroffen ab.

Der Italienische Wehrmachtsbericht

(Sunemelbung der RM 3)

+ Rom, 19. Dezember,

Der italienifche Wehrmachtsbericht vom Camstag bat folgenben Wortfant:

dat folgenden Wortlaut:

Tas Hauptquarrier der Webrmacht nibt befannt:
Der Heind unternahm gestern — in Rämplen vers widelt, in deren Berlant er wieder 21 Panzer vers lor — in der Syrte keinen sühlbaren Truck auf die Achle, die die vorgesehenen Bewegungen durch sühren soniten.
In Innis bombardierten Flugzenstormativnen seindliche Aufammenziehungen im Gediet von Meira el Bad. Iehn Flugzenge wurden von dentschen Fägern abgeschoften, vier weitere Flugzenge von unfen ten und dentschen Jästern im Lentral-Mittelmer.

Susa (Tunis) wurde wiederum von seindlichen Fingzengen angenrissen. Unter der Frischen Persetten beträcktlichen Schaden. Unter der Frischen Persetten von der Flat vollkommen gerstört.

Belagerungszustand in Teheran

Alle Memter und Gefdafte gefdloffen Draftbertdeunferes Rorreipunbenten

- Rom, 19, Des.

Ueber Teberan wurde der Belagerungsauftanb verbanat. Die Zeitungen baben den Auftrag er-balten ihr Ericeinen lofort einzuftellen. Alle öffent-lichen Nemter und Gelchafte find geschloffen. Das Barlament wurde drinaend an einer Sibung ein-bernfen, um die außerlt fewierige Lage des Landes au erörfern. Die enaltichen Truppen wurden ver-ftärft, um weitere Ausschreitungen des hungernben

Zwischenfall im ägyptischen Parlament

Drabtbericht unferes Rorrefpondenten daß biefe reumitige Stimmung Darlans wom eng. Drabtbericht unferes Rorrefpondenten

— Rom, 17. Dezember.
Im ägyptischen Varlament fam es gekern bei der Erörterung der Ernödrungslage des Landes zu einem dramatischen Anstritt. Der Abgeordenete von Ghirga, hatri Abd du vrth, beschuldigte die Regierung Nohas Valcha und erflärte unter lehhaltem Beisall des Haufes, es sei völlig swedlos, die Erdretungen über die Ursache der angendlicklichem Lage foriguschen, da man doch genan wisse, das die Schwierigkeiten einzig und allein auf die englischen Schwierigkeiten einzig und allein auf die englischen Offupation zurückzusühren und der englandhörige Minikerprösident Radas Pasica und seine Regierung die Berades seien. Die mutigen Worte des Abgeordneten sührten zu einer bestigen Aundgedung gegen die Regierung. Bährend der Tumult andaue te, dörte man plöhlich einen Schrei. Man sah wie der Abgeordnete von Ghirga aus am men dra a. Man yorte man ploblic einen Schrel. Man ish wie der Abgerenreie von Ghirga au fammen brach. Man brachte ihn in einen Rebenranmt aber auch die ärztliche Siffe erwies sich als vergeblich. Fafri Abbignotib farb in den Armen seiner Freunde. Das ganze ägpptische Bolf ift davon überzeugt, daß der Abgeordnete, der einer der gröften Gegner Englands war, vom britischen Geheimdienst aus der Welt gestichtlichen ist. mafft morden ift.

Das ipanisch-argentinische Birrichafts und Anle turabkommen ratifiqiert. Die in Mabrid amilich befanntgegeben wird, bat der ipanische Kabinnissrat das ipanisch-argentinische Birrichafts. und Aultur-abkommen vom d. September ratifiqiert.

PoglaunitBoticaft an die fenatifden Mobams medaner, Aniablich des mobammedanischen Beiramfeles richtete der Boglaunit an die froatischen Mobammedaner eine Botichaft, worin er ihnen für die großen Opfer dantte, die fie gemeinsom mit ibren nationalen Brüdern für das Baterland brin-

Italienisch türliche Birticoltoverhandlnugen. Eine italienische Birticoltobelegation reit in ben nächten Tagen nach Anfata, um über ein neued Birticoltoumen mit der Turfet zu verbandeln.

Bollftanbige Berbunfelung für Sanftabt pore neichrieben. Die vollftanbige Beruntelung Sanftabts und feiner Borotte murbe von den Beborben angeordnet. Bisher berog fic die Berbuntelunge voriceilt nur auf Straffenlaternen und Rabrienge. Selt Montag abend muffen alle Odufer und Boben verdunfelt merden.

Getreidetontrolle in der Groping Bomban, Anbeiracht der ernften Lebenamittellingunfeit, fat die Regierung der Provins Bomfin alle Getreibe-porrate, darunter Weigen, Mais, Gerfte uim, unter Ronirolle geftellt.

"England hat in der Darlan-Affäre nichts zu sagen"

"Allein eine Angelegenheit Eisenhowers" / Die USA-Presse wird gegenüber dem Bundesgenossen deutlich

- Liffabon, 19, Des.

Der Ridgua der Briten in der Angelegenbeit Darian wird burch einen icharf formulierten Bericht des Bafbingtoner Berreters von Gan francisco Chroniele" beitätigt. In diefem Bericht beist es u. a.: "Der britifche Gremterminifter gab geftern binier verichloffenen Türen im Unterhaus eine Er tlarung über Darlan ab. beren Inhalt wir nicht

Der Fall Darlan ift ansichlicklich Angelegens heit eines einzigen Mannes, nämlich bes Ge-nerals Eisenhowers. General Gisenbower ist nerals Eisenhowers. General Eisendomer ilt unter Anklumung Londond jum Oberdeschildhaber in Nordozits ernannt worden, Solange er auf diesem Polten bleibt und der Präfident der Bereinigten Staaten hinter ihm lieht, wird Admiral Darlan militäxilch geleben einzig und allein eine Angelegenbeit des amerikanischen Oberdeschlöhaber in Französisch-Airika bleiben.

Entweber ant Eifenhower Recht ober nicht. Wenn er nicht Recht bat, wird er feines Boltens enthoben

werden millen, wenn er aber Recht bat, fann man ihm in seine Anaelegenbeiten nicht bineinreben. Das läht an Deutsichfelt niches zu wünschen fibrig. Gleichzeitig fam auch Staatslefreiur Oull in der täglichen Presiefonserenz des Staatsdepartements auf die gleiche Angelegenheit au fprechen. Bon verichtebenen Seiten murbe er gefragt, ob er gu ben erneuten Angriffen Billfies auf Darfan etwas gu bobe. Billie batte wiederum ein Abraden ber tien von Darian verlangt und u. a. erflitt. 26. madungen mit Darlan wurden vielen amerifanifden Soldaten eines Tages bas Leben foften. Sull war außerorbentlich jurudhaltend, foweit Billfie in Frage tam und beidrantte fich auf die Erflarung, Frage tam und beichränkte fich auf die Erklärung, co fanden jur Zeit innerhalb der Republikanischen Variel Beiprechungen zwischen Wilkfie und Senator Vandenberg fratt, deren Ergebnid er erk abworten wule, die er fic dubern konne. Dull benubte die Gelegendeit aber, um den von England geftühren bochverröterischen General de Gankle febrenergisch zur Ordnung au rufen. Er nannte zwar seinen Ramen nicht, erklärte aber, man müße iebt alle Differenzen vergesten und fich auf eine Linte einigen. Diese Erklärung wird von der britischen Vesse mit schlichem Misvergusgen wiedergegeben, und der Streit um die beiden Dochverwitzer geht weiter, obwohl beute som seinebt, das der amerikanische Standpunkt sich durchgeleht hat.
Der vesannte frühere Chefredalteur der "Times"

Der befannte frabere Chefredafteur der . Times" Bigfham Green tronffort fonte in einem Metifel bie Berfonlichteit Darland in außerordentlich gereigter Borm Er foricht von einem aefalle-nen Engel, be- gefünbigt bobe und num feine Ginden bereue, aber er lagt gleichgettig durchbliden, liften Standpuntt aus mit größter Stepfis aufgenommen werben muffe.

Die Londoner "Times", die fich überrafchend idnell, wenigkens nach außen bin, bem amerifa-nichen Standpunft anpaht und fich mit Darlan abfindet, ergebt fich in langeren Ansführungen über den Mangel an "praftifder Aufammenarbeit gwiichen England, Amerifa und auch der Gowjetunion" und beflagt ernent das geblen eines fowietifden Berbindungsoffiaters ober Diplomaten im Daupiquartier General Glienhowers, Ueberhaupt tritt das Befreben ber englichen Diplomatie, die Sowieiunion möglicht ftart por ben Wagen ber englischen Voltit in Mordafrifa an ipannen und ein gewisses Gegengewicht gegen Amerika an icaffen, immer beutlicher bervor.

Much gemiffe mit Epaland ena quiammenarbei-tende Rreife in ben Bereinigten Stagten verluchen bort Stimmung gegen eine rein ameritanifche B dort Stimmung gegen eine "rein amerifanilche Bolittt" in Avronfrita zu machen. Die "Remport Times" beilpielsweile, die in engiter Küblung mit dem englichen Rationalismus fiebt, unterkreicht in einem ihrer ledten Beitarrifel wieder einmal die Befahr, das bei der Auseinandersehung awlichen London und Waldington "die Grenzen der reinen Debatte überichritten werde und man fich in gegen-lettlgen Anflagen ergebe, die nur Berbitterung ergengen tonnen", Gang im englichen Sinne erflärt das von der britifcen Botichaft in Washington gern benuste Blatt:

"Man toun mondmal bier bei und in Amerife ben Eindrud haben, als feien England und das Empire nicht Amerifan Berbandete, fondern fein Feind ober Bafall."

In einem neutralen Bericht aus Bondon wird beute darauf binaewleien, ftarte engliche Areife letten fich für eine Art Rumpromiklolung ein, allerdinge für ein Rompromiß, dellen Bortetle in erfter Linie auf englicher Seife Liegen wurden. Es wird nämlich von einem Dreieraubiftuft gelprochen, der aus den Generalen de Gauffe, Catroux und Girand fteben foll. Ein foldes Triumpbirat murbe felbiverftandlich im weiteiten Ginne eine Mubichalinna ober Raltitellung Darlans bebeuten,

de Brinon brendmarkt die Verräterrolfe Darlans

EP. Baris, 19. Dezember.

Botichafter de Brinon empfing am Freitagabeisd die Bertreter der frangolichen Preffe und brandmarfte in icariter Belie die Saltung von Admirat Darlan. Er Kelle Ertlärungen, die Darlan nordamerikanischen Journalisten gegenüber abgegeben hat den iroberen Berficherungen genrubber, in benen Darlan por bem 8. Rovember feinen Billen jur Bu'hmmenarbeit mit Dentichtand beteuerte.

Aus Welt und Leben

Die Zwillingsantwort / Von Otto Brües

Unier Freund D. ift ein ftiller Gelehrter, wenn er fich auch, wo es barans ankommt, in der Welt an bewegen weiß. Er versteht es, sich zu beberrichen und bandelt niemald aus dem Augenblich, niemald aus einer zornigen Empfindung. Rux in einem Bunkt- aleicht er den meisten Männern — er liebt to. daß das Rittgaessen panktlich auf den Tijch kommt

Seine Frau, die treffliche Margarete, bat nun mit den vier Kindern soviel au tun, daß ihr nicht alles, was sie sich vormimmt, auf die Minute gerät. Aber sie tennt das Mannesberg und den Mannes. magen und soral dafür, daß die Suppe van ein Uhr mittaas ausgetragen wird. So brach sie gestern trop des Behflagens der Zwillinge, das Spiel im Garten plöglich ab, ichicke die Kinder zum Sändemseichen sort, legte Kaldmann, den Dackel, an die Rette und lief so ichnell in die Küche, daß die Angarafabe, die verschlafen in der Sonne lag, erscherden beileite sprang. Seine Grau, die treffliche Margarete, bat nun

ichroden beileite iprana.

Um ein Uhr fam der Bater aus dem Arbeitsatmmer, nun ledte sich die Namisie an den Mittagstisch, der Bater an leinen Plat, die Mutter an den
ihren und daneden die Allersleiniten. Nur Vlorens
und Karl Juo waren noch picht erichtenen. Ein Ruf
durch das Daus und noch einer, ichliehlich politerien
die Schritte der beiden fleinen Mannsbilder über
die Trevve. Baters Lippen waren ein wenig verkniffen.

inissen. Satets Stoden iber auf nicht verfinissen, die Mutier dachte: wenn fie seht nur nicht vergesten, die Türe au ichliehen, denn darin und gegenfiber der ablüblenden Luft ift der Bater etwas empfindlich. Die Awillinge traten nebeneinander ein,
weder der eine noch der andere ichloft die Türe
binter sich. Ein Bindstoß webte vom Alux ber ins

Linfer Freund D. gebört zu den aufrechten Sersen, die trot der Menschenkenninis die Menschensliebe nicht verloren haben; noch inntaer bleibt au dewundern, was er alles der Erziehung antraut. Dat er sich selbit in iungen Indren in undarmberaigem Selbitervoroden erzogen, so ichöpst er daraus das Mecht, nunmehr die anderen au erziehen. Ein autes Recht, das Recht aumal auch des Baters—aber wo iedes Bort bewuht gewählt wird, wird nuch die Antwort allau bewuht, und wie man in den Bald rust, saat das Sprickwort, to ichallt es herans.

Bas haft Du vergesten? fragte der Bater, als Kiverens endlich sak, und vermied es, aur Tür auch filden: der Junge sollte selbst das Bersäumnis sinden.

singen: der stunge ibnte ielbe bas Setenkantes
Rivrens ichilielte den Kopi und beteuerte, nicht
an wissen, was er veracsien hätte.
"Du bast veracsien, die Türe an ichtieben!" saate
der Bater, Karl Ivo, der dem Luftloch am nächten
iak, ivrana auf und machte das Berläumnis wieder
out. Während die Mutter au dem aroben, silbernen
Schödblidstel arill, um die Suppe auszuteilen, packte
den Bater die Wohlauft des Erzickens. Er bolte dasau welt aus, woan war er ein Gelebrter!
"Die Dummtöpse" sprach er. "erfennt mon daran,
das ihnen alles bundertmal gesoat werden muß,
und auch dann vergebens. Ich fürchte. Ihr seid
Dummtöpse. Bie oft bade ich Euch schon saaen misien, daß ein ordentlicher Mensch binter sich die Türen ichtliebt, und das leise! Richt wahr, Kiorens?"
Florens nichte bestöllta und schielte dabei nach
den Markflöhchen, die stoltbar, wie folibar!) in der
Suppe ichnomimen.

Tie Bilden in Kirifos flante ber Erzleber, die Moger baben keine Türen. Sie bängen einen Sach vor ihre dutte, der Wind pfeift nach Belieden ans und ein, und damit baita! Wir leben in einem kalteren Land und würden ohne Türen immeran erkältet lein ... darum lassen wir Türen in unsere däuler eindamen und öfinen vir Türen in unsere däuler eindamen und öfinen sie und ichlieben sie, wie es nötig id. Richt wahr, Karl Ivo?

Aarl Ivo batte die Martflökchen ebenfalls längst erspisch und spielte lelbsvergesten mit leinem Löffel. Die Butter aber lächelte und dielt in ihret Tätigkeit ant sie desste mit einem umgekehren Teller den eigenen zu und wartete geduldig.

"Wir haben das Gläck in einem ichonen dans zu wohnen, saate der Bater weiterbin, "und wollen uns dieler Gunst würdig zeigen. Echäben wir eb, wenn die elektrischen Birnen berausgedreht oder menn die Vensterscheiben zerschmissen werden?"

wenn die Wenftericheiben gerichmiffen werden

Die Buben icauten aufmerklam duf den Bater
— es war ihnen nicht bewukt, daß fie fich in den lebten Bochen am elektrischen Licht veraristen ober einen Glasichaben angerichtet bötten. "Wir wollen ebentowenig die Türen offen laffen" sagte der Bater, da siel fein Blick auf den augebeck-ten Teller, und er liebte kalte Suppen nicht, So

Dito Brues erhielt soeben den Rheinischen beendete er mit drei Saben, drei wuchtigen Saben, wie er fic dachte, seine Philippisa.
Freund D. ift ein ftiller Gelebrter, wenn in, wo es darans ansommt, in der Welt an weinem Saufe muß fich jeder und jedes danach richt, weine Er persteht es, sich au beberrichen

Riorend fiek den Löffel, den er ichon in der Dand dielt, in den offenen Teller aleiten und blinzelte mit seinen Mnaen, wie siets, wenn er icharf nachdachte und das Eraednis ieines Rachdenfens andringen wollte. Babrickelniich batte der Bater seine Krage auch noch obendin angebracht, ohne eine Antwort zu erwarten, als eine rhetorliche Frage, wie das die Sprachkenner nennen. Und ab' es überhaupt eine Antwort darauf, daß ein ieder und iedes im Oaus die Türe schieft? Florens aber saate mit teiler seiter Stimme:

mit leifer, sefter Stimme: "Der dund nicht!" Die Mutter beugte die Stirn tief auf den Teller, der Bater machte noch ichmalere Livoen und sante,

ich, mas follte er nun fagen?
"Wer fpricht denn von einem Sund, Alorens?"Gewiß kann der Sund die Türe nicht ichließen! Ich will augeben, ein gang Großer könnte dann abgerichtet werden, ein Bernhardiner oder ein Schiferband— aber doch kein Dadel. Es bleibt del dem. waß ich von Ench verlangt babe, dier ichließt ieder hinter sich die Türe!" ja, mas follte er nun fagen?

Worauf Karl Joo das Köpfchen fcräg legte und mit lanttem Zon zu dem Bater sagte. "Raße auch nicht!"

Was nun die Mutter veranlaßte, dem Aarl Joo eine freundschaftliche Avpfaus, mehr von finnbildlicher Art als ichlaafräftig, au verseben, fie bätte, vorber beim Eintritt ind Rimmer angebracht, die flugen Reben alle erfpart. Und dann endlich konnte die Mutter, unsere liebe Freundin Margarete, die Suppe austeilen,

Gedanke eines Kindes

Bon Max Junguidel

Bou Max Junguidel

Das zehnjährlar, hellhaariae Mädchen lieat in seinem Bett. Lieat da, immer die Anaen an der Studendeck. Es aeht eiwas in ihm vor. Es wird von einem Gedanken bewent.

Die Mutter fommt noch einmal and Bett, um ihrem Kind ein liedes, leiles Wort für den Schlaf zu schenen. Da keint plodlich ein Ausdruch undelenten. Da keint plodlich ein Ausdruch undelenteilicher Milde in die keinen Ausdruch undelenteilicher Milde in die keinen Ausdruch und das sind zeine zund das kind meine Oande, und das sind weine Beine, und das sind meine Oande, und das sind weine Kopf. Aber das din doch nicht ich. Das sind doch nur meine Gesellen. Und während das Kind diese Worte spricht, keist ein Ernk in seine Ausen, der nichts Kindliches mehr dat.

Die Mutter weih nicht, was sie antworten iol. Sie mub noch einmal alles durchdenken; Dande, Beine, Koof; das din doch nicht ich. Das sind doch nur meine Gesellen. Bahrhaftla, ein Gedanke and der Gotteskadt des Geites. Von einer Sehniddriaen ausgesanden. Eine Gedeinmidatüble dat ein Kind berührt. Ausz vor dem Zchlasenbeit dat ein Kind berührt. Ausz vor dem Zchlasenbeit im ein Kind berührt. Ausz vor dem Zchlasenbeit was die sind sind in dem ist dem kinden siehen Liefen kaa, die in ist Miltelalter hineln. In das Zchubmacher Wochen mit demütiaer Dexendreindeit weit wea, die ties Miltelalter hineln. in das Zchubmacher Wochen mit dem Liefen einer Zchudern ein der Kinder was dem Gliegene siehen Liefen und weit doch nicht, was es einentlich damit anlangen ioll. Berwirrung und Erleuchtung aldnach in der Kindersele durcheinander.

Ein Gedanse den wei von arauen Zeiten ein ein werde die der Kinder und weit doch nicht, was es einentlich damit anlangen ioll. Berwirrung und Erleuchtung aldnach in der Kindersele durcheinander.

Ein Gedanse der Kindersele durcheinander.

Ein Gedanse machdensen ein teilen Reiden liche den den kohlaft das Kind ikon. Alt ihnen weit weiter der klieden Kohlaft das Kind ihon. Alt ihnen weit weiter das den arven Geschenfen. Den es vor einer Kinnte fand, wohl ihnen wie

Gespenstern? — Wer weiß ed??
Als fich die Mutter andäcktig, auf Rebensvihen, pom Bette weaschleicht ift fie frod, daß fie dem Linde das Wort "Ewiafeit". das ihr ichon auf den Lippen Lag, nicht mehr au fagen braucht. — Es war ihr ordentlich bange geweien, dem Rinde Diefes Bort anaudertrauen.



Spuren der schweren Kämple in Tunesien Bon den Briten gurudgelaffene Baftfmitm agen, Gelebibe und Aufrühungigegenftanbe. (P Q. Aufnohmet Ariogoberichter Buichgens, DD. 83



Gefangene Amerikaner werden bei den Kämpfen in Tunesien abgeführt @R. Aufnahme: Rriegsberichter Buichgens, Co. 3.)



Kosaken schwören auf die Fahne Roigfen einer Freiwilligen-Schnadten, die fich im Riemandoland der Steppe im Ramp! gegen die Cowjetb bemährt baben, werden vereidigt. (BR-Aufnahme: Rriegsberichter Kaifer, PSC). 3.)

Elmendorffs Abschied von Mannhelm

Stantelopellmeifter Rarl GImendorff, ber, wie befannt, jum 1. Januar ale Generalmufitbiref. tor an die Staatsoper Dreeden berufen murde, verabidiebet fid nach fechalabriger Zatigfeit am Rationaltheater Mannbeim am 1. Beibnachtsfeiertag mit einer Aufführung von Richard Bagners .Die Meinerfinger von Rarnberg" pom Mannbeimer Bublifum.

Theater, Musik und Kunst in Kürze

Die Mannbeimer Sopraniftin Thora Dand fang in Ehlingen in einer Aufführung von Banbels Craterium "Denoffes" die Partie der Jote mit garfem Erfolg. Die Ehlinger breije hellie feft, bag fie die Partie _tuitivierr und glangool meifterte".

Der Beethonen. Preis ber Stadt Bien, der anfahlich der Woche geitgenbifficher Mufit tolg geftifet murbe, in biefes Jahr Richard Strang guttennt worden. Mit diefer Ebrung, fo erflätte der Leiter des Antiuramtes der Stadt Bien, Blafchte, dei der Preisberteilung folle die beiondere Berehrung und Berifchanna zum Ausdruf fommen, die Wien dem groben Kumpouliten entgegenbiring.

Der Direftor ber Stutigarter Mufitbodicoule, Profesor Dr. Ougo Colle, ift im ibt. Bebendjahre geftorben. Gelt gwilf Jahren als Behrer an der Sochidule für Mufit in Stuttgart billig, war ihm feit 1000 auch die Veitung den Anditung übertragen worder. Als Mufitigeilinkeller frat er befonbers für die Berfe feines Bebrers Mag Reger

Der Sintigarier und fünftige Bredfauer Generalmuft-birefter Derbert MIbert birigierte, mie icon im vorigen Beinter, in Bufareit ein Albewinmofongert des Philipor-monifchen Orcheiters.

Neue Bücher

Der Krieg im Buch

Jahr ber Reiterin, Gelprücke mit einer Freundin. Ben Cophie von Uhde. (Dierrich-Reimer-Berlag, Berlin.)

Rein Lehrbach ben Reitens (obwohl bednisch Erlernbaten in bab-tistenter Gespandselnern vermeitreit wied), ientern ein bezindermber, innbelendere für Annuen behämmter Reinerbeiter zum "Gild-auf ben Ricken der Pherbe und zu enzur Ramersbichaft zweisen Menlich und Tier. Ein Schmung ber Begriffertigen und eine Bergadtum ihre gleichten gest von diesen ein gangen Franzeischen einfallefunden Ge-prächen einer Freundtunger ondern nur und auf ben Leier Wentlichen eine Allen einer Breundtunger

Eine vorübericiebende Sefunde lang fand er sich ausgestört von einer jonderbar wachlamen Unrube, einer blibartig einschlagenden Warnung, tief vergraben im Unterbewustzein filmaelten Gloden: Geb tort, riefen sie, geb fort — geb!

Dunubautige, intuitio lebende Menichen fennen bas Gefühl und eridreden nicht ba-bor. 3ch habe es geabnt" lagen fie, "ich bab's vorausgeipurt." Aber ber Ingenieur war nichts wenigtr als dunnbäutig und die überjallartige Senjation verleite ihn in dumwie But. Renerdings befam er Inbande wie ein bofterifches Frauengimmer, neuerdings ift er ruhelos traundwie schi-fielahren, hängengeblieben. Bor vierzehn Tagen hatte er genau gewuht, was er wollte und was ihn etwas anging. Deute wifte er es nicht mehr; vor vierzehn Tagen hatte er noch ben vertrauten Freund gehabt und ben rudenftarren, bochmitigen Glauben au die eigene Unverlestichleit. Seute ift ihm beibes abbanben gefommen. Rie mehr wurde er Baul an taunaffen Commermorum ihm au sogen: "Jahr los, iden, mas bu ans offener Autobabn herandholft, und dann fag mir deine Meinung." — Und dann, er sam an Lena Bergmeister nicht wordet. Benn er gerabewegs vom Schraubftod berfame und fie von ber Bugelmaidine, wurde er fie guerft burchprügeln und fich nachber leichter und einsacher. Aber wie die Sache lag, fab er feinen Weg. Ich fonnte, über-legte Frans Trop mit der unfruchtbaren Chnindet eines Rettenftraflings, meinen Montraft breiben und mit bem nachften Boot aen fturmt auf einen viel arbieren ein, der wiffen Sie, 3ch auch da."
Bei piergig Grod Sibe, auf ber Terraffe gusammen. Den Rüden an eine Dausmaner (ir. Bas bat's benn eigentlich gegeben?"

Borteile, ber Gabrifation eines Bwolfhunbertmarfmagens auseinanberleute, Der bebrillte fleine Diener fam berein

und dredte das Licht an.
"Es muß ja, um Gotteswillen, nicht gleich Afrita fein", fagte Linas habe Stimme. Bater follte wenighens ein bibden nach Italien geben. Reden Die ein Machtwort, Doftor, ichiden Gie ibn an den Gardaice ober wenigstens nach Bogen. Ihre Gran

ift ja auch immer dort." Der Arst hob ben Ropf. Biefo? Gie ift nie dort." Jagte Tina faul und unter-brudte ein Gabnen. Ich hab's bloß ange-nommen, weil sie lestbin geiati bat, sie mare bort mit Jugenieur Eron befannt ge-

"Patient ichlaft", ftand auf der ausge-bängten Papptafel an Baula Tür; eine Weile trat Trop auf dem Korridor berum, bann beichloft er, wererft ein bifchen bin-unterzugeben und ipater wiebergutommen. Er wollte eine gerubiame Bigarette im Schönbrunner Bart rauchen, auf einer Bant unter falferlichen Kaftanien fiben und die gelbrückigen difchen tongen feben, vor benen felnerne Kaune die Mittagsficte bliefen. – Rachber geriet er aber in ihre folgene Manfert

in eine folenne Ranferei. Eine bentende Meute gang fielner Jun

Troy in der Kurve trinfen, unter weißglübenden Bogenlampen und hied den Anderschaften unter tropischem Mond.

Boman von elisabeth holt 12

Gine vorübericischende Sefunde lang sand einer spiechten unter er rußelog nach einer Frühen der Könige, denn er ift bier nicht fertig gewort den, In blauen Spiechten der Könige den, In blauen Spiechten der Könige und swei waren brüllend daw, dann, als den, In blauen Spiechten der Könige und einer den Bulten blutete aus der Rase und zwei den kingesiert warde einer von dem kleinen blutete aus der Rase und zwei den kingesiert warde den ihnterdempenktiein klingelien Gloden: Geb langen dilenischen Geldmännern und sieden der schlieden der schlichen der schlieden einaugreifen. Es ging viet ichwerer, als er fich worgestellt hatte, er vertor dabei ieinen Out und friegte dabei eine Menge Püffe — alle unter dem Gürtel —, aber dann lenchtete weit weg die Uniform eines Sonymannes auf und die Bande verichwand der Schnelligfeit ausgelernter In-

Than, daß du weitersomms", ichrie Tron den Großen erbittert an möbrend er ieinen Out aus der Wasserlache sichte. "Narich, Nobbub, tron dich!" "Auf Sie hab ich gewartet", höhnte der

Bereitete mit Bofonnenftimme. Ber bat worden. Er ftieg von dem bredigen Schul-rangen berunter und icob feudend die ver-rutichte Leberhole gurecht, feine tenflich weit auseinanberftebenben Munen flammien. Das breite Kindergesicht mar getupft mit Sommerlproffen. Er fpudte Blut aus, fie batten ibm einen Bordersahn eingeschlagen. Gulaich mach ich aus ben Laufeferten!" fündigte er rachfichtig an und wifche die gerftampfte Schultaide mit ber Dine ab. Donn verfentte er die faufte in ben bolenalden und entfernte fich unter ichrillem

Sallo", rief ihm Baul nach, "wie fomm

Der junge Lugifer drebte fich um und nab gang manierlich Beicheid. Da muffen Sie gur Canpiftrage hinunter, aber Gie fonnen auch weiter neben bem Rach bis aur Airthe goben, das ift ein Abturgungeweg wiffen Sie, 3ch geh auch ba." Die mondelten einträchtla nebeneinander

"Reine Abnung", fagte der robufte Anabe mit engelhafter Berwunderung, "dar nichts war. Dem Leitermeier bem Trottel, habe ich ein paar heruntergehaut, weil er frech im Baffer und ba bat ber Wurginger ein gewesen ift, und gleich find alle über mich paar Ragel eingeschlagen. Seitbem bleibt gefommen.

Trop raffte fich ju einer pabagogifc ein-manbfreien Belebrung auf. "Go ein grober Bengel wie bu bat mit Buben aus ber Za-

feriflaffe überhaupt nichts au raufen."
Das sommerlprofise Kindergesicht hob sich au ihm empor, Ich gebe ia auch erft in die erfte Klasse. In Beibmachten werde ich fieben", iehte er ihm anseinander und geriet josort wieder in puterrote Wut. "Kann ich eiwas dafür, daß die anderen solche Stoplet sind, iolide mittigen? Wenn ein Auf aus ber erften Riaffe gu mir frech tft, fann och boch nicht einen aus ber vierten bafür verdreichen - was? Sie find ia auch größer als die meiften Leute. Bas tun Sie, wenn einer ju Ihnen frech in? Sauen Sie einen anderen?"

"36 tue gar nichte", fagte Frang Tron tugenbhaft und nicht gang mabrbeitenemaß lich falle ibn fteben und gebe meine Bege."

der Art. Ronflifte au bereinigen, "Saublod!" borte man ibn verachtlich murmeln. "Bas find Sie eigentlich?"

"Technifer - Ingenieur." "Ab!" tonie es reineftvoll. Eron icon binunter. Lugifer frahlte. "Berfteben Gie etwas von Waffertibern? Das fernt man boch in ber Ingenieur-

"Berftebt fich."

Bir haben da eines im Bach eingebaut. ber Burginger und ich ein felbftgemachtes - willen Gie. Aber bas Luber brebt fich nicht. 3mmer bleibt es fieden."

Der idmergeprüfte Edulrangen flog ind Bred, ein paar große Suflattidelatter murden auseinandergebrochen, dabinter zeinte fic ein Gebilde aus Riftenbola, in beffen tarren Finerin ber angeichmemmte Schmitt. I des Minnfale bing.

Gifrige Bubenfaufte entfernten ben Unrat. Berfteben Gie", fagte Luaifer glübend, erft ift es gegangen, aber nemadelt bat es im Baffer und ba bat der Burginder ein es immer iteden."

Einen Atemang lang mar Trop unichlof-fig, aber es ih nicht jedermanns Zache, den pertrauensvollen Silferns eines Rindes au überboren ... judem ftand ichlieglig fein Ruf ale Ingenieur auf dem Spiel. Er feulgte, bann bangte er feinen Rocf an einen abgebrochenen Mit und beirar entichloffen das abichuffige Erbreich unter bem Outlattid.

Die Borübergebenden erblidten nachber einen rabiat arbeitenben Mann, dem ein herrifder Rnabe in Rommandotonen Aner batte feinen Dammer, feine Bange, er beiag nichts als ein Talmenmeller und eine nablerne Bigarettendofe, mit der er bie Ragel lefthammerte. Dinier ihm beste ber Heine Caton wie eine Roiafenfnute.

"Sie find in einer guten Ingenieuridule gewejen?" wollte er voll Mittrauen wiffen. In einer febr guten. Und ich bab' lauter Einfer im Bengnis gebabt."

"Bielleicht werbe ich auch Impenieur", lagte Lunifer unentichloffen, "Ingenieur ober vielleicht auch Afrifaforicher —, ich

weiß es noch nicht genau."
"Aba!" meinte Trop perbittert, in Afrika werben die Lowen vor dir bavon-rennen. Wie beigt du übrigena?" "Ovoh – Sie können blok freib sagen." Der Mann im Gras verbengte fich: "Ich

beife Frang."

"Das ift aber fein iconcy Rame", mufte er bören. Ein febr imoner fogar. Die feinften

Bente beifen to." Mir gelällt er nicht", Auferte der Ders Der andere ichwieg erfaltet.

Bortfebung folgt)

* Manubeim, 19. Degember.

Verdankolungsseit: Beginn 17.30 Uhr, Ende 7.40 Uhr. Beachtet die Verdankelungsverschriften

Groschen helfen siegen!

Bie allichrlich, wird auch in diesem Jahre die Ditter-Jugend gur Beihnachtstammlung des Artege-winterhilfowertes antreien. In diesem Jahr er-halt die Beihnachtstammlung daburch noch eine verfarfte Unterfrubung, daß die Einnohmen der Spiel-

fachenmörfte auch ber 20028 Cammlung gutommen. Alle Bolfdgemvilen werben aufgernien, die Jugend bei ihrem Sammeleifer gu unterftuhen, damit biefe Sammlung wiederum au einem großen Erfolg ber beurichen Bolfdgemeinichoft wird.

ges. Griedbelm Remper, Dergebieteführer.

Morgenfeier zur Weihnacht

Die Morgenseier der Partei am Sonntag beginnt pünktlich um 11 Uhr. Die Plätze im Nibelungensaal müssen bis 10.50 Uhr ein-genommen sein. Für Politische Leiter und Angehörige der Gliederungen ist die Teilnahme Pflicht. Die Bevölkerung ist zu dieser Feierstunde herzlich eingeladen.

Die goldene Stadt

Ein neuer Garbfilm im Ufa. Balaft

Die golbene Stabt, das ift Prag. Das gulbene Oran übt auf das untierios aufgewachiene Burger-meinerseschiertein eines Moldaudörfwens eine ge-wattige Angiedungsfraft aus. In dieser Ludung gestert das Blut einer ündtischen Mutter, die aus dem bedeutenden Grundbesitz aus Woor nie Wurzel fatien fonnte. Der Bater, ein prachtiger Kerl, der ungefronte König der Gegend, von Eingen Rlopfer intig und fnortig zugleich verkörpert, möchte um das Madden Anna Tamme vanen und möchte anch nur jeden Gedanten an die Stadt dem Möste anch nur jeden Gedanten an die Stadt dem Möste anch dem Ropf ichtagen. Einen treuen biederen Menichen dat er nich dum Schwiegerfohn auserieden, aber da tommt ein netter junger Ingenieur (Papi Ringen gert aus der Stadt, der ause in Frage lielt. Der Burgermeiftervater bat einen barten Rupf, der Ingenteur mus weithen, und es mare alles wieder baib. wegs im friedlichen Geleife, wenn da nicht bie edirt-ichafterin Marnicka (Unnie Rojar) ware, die auf den ichouen Doi und auf ben Bauern ihr Auge geworfen hatte. Die Maruickla weit dem unrubigen jungen Stut den Weg in die verdotene, lodende Sindt, und damit beginnt Annas Untergang. Prag inceraut odd viadchen wie ein Bauich, ite ist gang-lich blind für die menichlichen Cunditaten, d. q. viicht-waltstein. Erze Bermanntichen den qualitaten, ihrer Bermanbtichaft bort, die nun aller-bings jum blanten Echmaropertum einer großen Stadt gabit. In biefer limgebung wird gar Entwurgeinng des jungen Moddens so siemisch alles getan. Bergeblich spricht der neite junge Jugenseur
ieine Watrungen aus. Er ift seiner ganzen Art nach
du gehalten, zu vornohm, um noch etwas bewirten
zu tonnen. Der Vetter Tont saurt Metiel in
ein anderer Aerl, ein Frichat der hinter dem frischen
jungen Model einen großen Dol. d. h. eine große welegenbeit zum Faulenzen und Schmarogen wittert.
In das ichwale und satase Jona in Brag plaben
Rachtisten and der Deimal. Der Bater will die Birtigosierin Marusufa heitzen und enterdt für
eitsen Fall die Tochter. Da entpuppt sich nun der
feiche Lunt. Eine nuna mit einem Kind von ihm,
aber ohne den Dol, ist ihm schon gang zuwider. Dem geinng best jungen Moodens fo giemlich alles ge-

aber ohne den Dol, ift ihm ichon gang zuwider. Dem Madchen Anna, von urnitna Soderbaum mit demerfenswerter Bandlungdistigleit gespielt, fallt es wie Schuppen von den Augen. Zeht endlich iinder nie den weg zurück zum Dorf, zum Dol, wo der Bafer mit der Wirsichalterin im Areis der Nachbarn Beriodung felert. Der Bater zwingt seine Bliebe, wilde den Euppenteller, wohrend die Tocher, wilderwegt nar Euppenteller, wahrend die Tocher, wilderwegt nar Euppenteller, wahrend die Tocher wildbewegt vor Erwartung, frumm an ber Tur ftebt. Sie fühlt fich verworfen und enteilt. Und nun lant die Magd Maruicka die Beabte fallen. Sie fampft brulat um das ebrgeisige Ziel thres Lebens, um den t und itmost ben Loo im Moor, an der gleichen Stelle, an der auch ihre Mutter den Tod fand. Un der Bobre der Tochice entichlieht fich der alte Bauer, den Dof dem Grob-fnecht (Bindolf Brad) au geben, der Anna heiraten watte. Geine erfte Lat muß fein, das alte faulige Moor befeitigen gu laffen. Wo frufter Sumpfblafen tiegen, Sumpibluren lodten, Schlangen, Aroten und Eidechien ibr Tummelfeld batten, mogt fünftigben der Uppige Roggen.

Dem Film liegt ein Schaufpiel Billingers an Grunde. Bon Billinger frammt zweifellos bas Dintergrundige der Dandlung und der Sinn für das Schodhafte, Boshafte, ja Bosartiae an einem joden Millien, in das das Gelchehen hineinivielt. Der Bauer Jobit urbt da wie ein Patriarch, wie ein fels in der Brandung, nach und nach fommen einige Endchen ber Tragodie, die er durchlitten baben muß, jum Borichein. Das Mesochen Anna wird von ratielhaften, Samonifchen Antrieben bes Blutes gefodt und bedrüngt, die ihr bie Gabe ber Unterscheidung möchtig triben. Sie tanmelt in ihr Berdangnis binein. Das Berbangnis ipielt fich mir amannabaften Bogif ab, au deren Berftandnis die Billingerichen Boroubiebungen bingenommen

werden müffen. Spielmeifter Beit Darlan batte aufer einer febr aut befehten invenreichen Darfleuerichar bie Mittel der Garbbildtamera und eine Mufit aur Berfugung, die ftart aus Smetanas Moldon-Sinfu-nie geschopft ift. Die Farben bereichern die Bild-wirfung. Sie find nicht "natürlicher" als das Schwergewicht der gewohnten Filmbreifen; fie find ein Mittel der optiiden Alluffon mebr. das ift alles. In blefem Gilm werden icon viele Borauge der Garblichtviloneret ins Treffen geführt. Gelbits verbandlich werden auch einige Grengen fichtbar. die dem beutigen Stand der Erfahrung und ber Lechnig noch gezogen find. Smetangs Moldar-Mufik ift im Imfammenbana mit den farbigen Bilbern von der welligen Moldaulandichaft anberft wirffom. Der Sumpt, der auf eine nicht recht flare, finnlich- überfinnliche Weife enticheidend mitipieit - balb in er nur ein Sumpf in ber Landicaft, balb ein Bu-Rand der Seele ... der Sumpl fonnte in feiner aangen ichillernden Gefabrlichfeit gegeint werden. Billinger verftebt fich auf bas Imielichtige, auf Souf und Damonie, und Beit Darlan war ihm ein gelehriger

** Frifenrgefchafte arbeiten nach der geneiten Regelung, vergleiche die einschlägige Befannt-modung, auch an den Montagnachmittagen, Bor und noch den Zelertagen halten die Frijeurgeichafte aud-nabmoweife and am 28. und 30. Degember offen.

Liebe Haustrau:

Küchensorgen um drei Feiertage? / Ein paor gute Ratschläge wollen sie erleichtern neifent

Drei Geiertage hintereinander, und dagu noch in Gestalt bes Beicherabends mit besonders gemütlichem Rachteffen im engiten Gamillenfretie, ein weiterer Rachtellen im engiten damilienkreite, ein weiterer Anlah auf Endaltung aller Kücheningenden; weiche Sangen an vie ihr devorsichende nicht mit ein wenig Bangen an vie ihr devorsichende Aufgade, für is viele Mahlgeiten — und wohlgewerkt Fektagsmahlzeiten — vorherforgen au mußen, die Marken richtig einzuteilen, die Einkäufe alle au bewähligen und ichließlich noch so gut au kochen, das allerfeits weitenachtich mirtebene Wosichter au seden find!

Am Deiligadend will man nach altem Branch wenigkend vom Epitnachmittag ab möglicht niched medraktend vom Epitnachmittag ab möglicht niched medraktend vom Epitnachmittag ab möglicht niched medr mit umkändlicher Lochete in tin baden. Also weitsche die pilanter "Dunter Gem mit felalat" mit Kartoffeln und vielleicht eiwas Wurstaufchnitt wohl am Plade. Auch der auf den einseitig gedra.enen und odeurch näuschenartig geformten Scheiden

nen une podurch napidenartig geformten Echeiben einer biden Burft angerichtete Gemule- ober Rattef. feffalat, au dem man noch einen Endivienfalag rei-then fann, burfte bei netter Aufmadung neben feinen geigmadlichen Reigen die erwiinichte feitliche Augen-

für das Mittageffen bes erften feiertages ichla-nen wir als Einleitung eine faliche Rartflos-den uppe por. Dann durfte ein gefüllter den und eine mohl am Plate ein gefillter Rinderbraten wohl am Plate sein, und zum Schlich aber seinen wohl am Plate sein, und zum Schlich aber sehr auf einen Greeßetron en auflauf, der weder Wilch, noch El, noch keit softet, dasst aber sehr aut schmedt und dant den mehrlachen Jitronenansieserungen der letten Wochen warkte durchend im Vereich des Möglichen liegt. Als Köendeisen wäre piesteicht ein Sellerieragen der mit kenchelen wäre piesteicht ein Sellerieragen der mit kenchelen wäre piesteicht ein Fenchelaupt noch weit mehr Ansmell solten wir überdaupt noch weit mehr Ansmellschen Gentliffen, da er dei richtiger Aubereitung sehr ergiedig, sättigend, und als bervorragender Bisominitäger äubert gestuch ist. Nach den fleischlichen Genüssen des erzien Pettages fam es om aveiten wohl etwas "ohne" an Mittag geden. Als en follt mit Kartoffel. Auch "verhülltes Sauerkraut" wore nicht zu verachten. Sollte zufällig noch etwas Braten vom Bottage übrig sein, so schweiter, dinn ausgeschnitten, salt ausgezeichnet dazu. Abends können wir dann viellich ein sich aus der den weiten wir dann

Bortage übrig sein, so ichmedt er, dinn ausgeschnitten. talt ausgezeichnet dazu. Abends können wir dann vielleicht eine ichon am Bormittag mit zubereitete Fleische eine ichon am Bormittag mit zubereitete Fleische gebadenen Kartosseln reichen. Aber auch Brattartosseln mit Leber wurst — auf 1 Ka. Kartosseln mit Leber wurst mad wenn möglich noch etwas Zwickeln und Majoran, dazu ein Trischalat ergibt ein wohlichmedendes Rachtessen. Der Sonntag endlich könnte ein Gemüsegoulasch auf dem Lisch seben. Benn die Reischefarte aber ichon zu ara in Mitselsdenschaft gezogen in, ware ein "Porrecepürce" mit gebedenen ausgeschnittenen Kartosselsichen (nur mit dunklem Nebb

geidnittenen Rartoffelfionen (nur mit dunffem Debt gemacht!) eine pifante Abwechlung. Sagen wir "Lauchpuree", und Sie wiffen, was gemeint ift, Und Sonntagabend? Da wollen wir nochmal "bon" feben und einen Quarfauffouf genehmigen, voraudgefent, daß wir porber mit den Eiern ipariom genug waren, um ibn und leiften ju fonnen. Wenn is, dann gum Fosttags-Abidied - recht guten Appetit!

M. S.

fler bie Regepte:

1. Bunier Gemisselatet beitelt aus Rotruben. Gelbrüben, Selletie und gescheiten Rartwisten au gleichen Leiten. Die werden nicht zu wesch gesocht, fleinwärftig geldwitten nich mit kingebacker Zwiedel, Sala Pieller, Jitronenlaft ober Elien ein flein wenig Zuder und ein vonr Tropfen Cel wie blich argemacht. Wer eines oder wort robe Repsel dorunterschuelden kann, verbeiftet den Geldmad. Statt der ublichen Salatinnte kann man auch laise Rasponnatie der ublichen Gelatinnte kann man auch laise Rasponnatie der nicht den Weichen alle besteht aus K. Verer Wilch ober Respekt wie mit 25 Granum Rehl oder Raspolielingt und einem Epiloffel Cel ausaumen aufgeschet und mit awei Ektöffel ziertwentell aber Elig, etwas Senf und Salz abgeschmedt wird. Bier Me Regepte:

wird.

2. Peliche Martrishchenjappe. Intaten; 20 Gramm Kuiter oder Wargarine, 1 Et. 1 Prife Sala. 20 Gramm Kuiter, deri Edisfiet falle Wilde. do Gramm Beckneth. ernes Ambaterion, feingehadte Peterülie und Jwiebel. Inda Kuldering in der Kulder der Edisfie und Jwiebel. Inda er Auf Wilde nud lächt gut durchtieben. Dann rührt wan die Antier Kulde nud lächt gut durchtieben. Dann rührt wan die Antier schlich nud lächt gut durchtieben. Dann rührt wan die Antier schlich nud lächt gut durchtieben. Dann rührt wan die Antier schlich nud lächt gut durchtieben. Dann rührt wan die Kulde nud lächt gut durchtieben was aufest das eingeweichte Sechmehl in. Won verführt alles zu einer glatten Roste, aus der man mit falten Banfer besenchten die nuche Richten formt. die wan in die sodende Gemite oder Fleischen formt. die wan in die sodende Gemite oder Fleischen formt. die wan in die kinnterninge au Tich geben. Probelldschen foden. Grünferninge au Tich geben. Probelldschen foden. A. Gefüller Pliebell Killei, gehadte Peterilie, 1 Brije Muskateriag, 1 Brije Majvan, Sala. Zu bereitung i Weile Kunketeriag, 1 Brije Majvan, Sala. Zu bereitung i Von falle. In den Frank in der Stale wird das Kreet in Bosser eingeweicht, ausges

Jur fille wird das Breet in Baffer eingeweicht, ausges brifdt und ju ben in Gett gebampfren Bwiebeln gegeben,

Dann lägt man i Chisffel Beilet, Pelerfilie und die Getoätze dan und verwengt alles gut. Das Fleich wird getiopit, mit weuig Salz eingerieben nud mit der berarkfilten fralle gefällt und die Cellung jugenabt. (Richt zu viel ein allen, da sond der Braten plaget) Der Bruten mist im 25-00 Gramm flett von deiben Seiten mit erwas Kwiebel und Gelbrübe angebraten, mit wenig Brübe abgelolicht und langism gar gebraten. Jum Binden der Sohe rahrt man eiwas Arbi mit fatten Bodfer an und lätz noch einige Wi-muten fochen. Ein Teil der Sohe wird über dem von den freiden, der Reit derunders gereiche. Auf diefelde Weife fann Kaldobraft bergrieht werden.

arichtet, der Reit deinnders gereicht. Auf dieseide Weise fann Kaldodraft dergriedt werden.

4. Griehzitrwenschaum. 3 utaten: N Liter Waster. 20 Gramm Eiricht. de Gramm Juder, I Bris Sald. Zoft und Schale einer Jirone. Inder et inn ge in. des fochende Waster ürent man unter Rühren den Eriek ein. gibt Juder nud Sald dinzu und läht etwa 2-0 Klinnen sichen. Dann schäft im einer groben Schlösei der Rühren den Frieden. Dann schäft im einer groben Schlösei der Rase etwa 20-30 Rinnen, die Se erfaltet und gut ichannia ist. Man fann den Griekzitronenischaum mit eingewähren frühen garnteren ober mit Arachtieft als Rachtisch reichen, ober man fallt den Schaum in eine mit Wasteich reichen, ober man fallt den Schaum in eine mit Wasteich eine der Woblingform ein und kitzat denleiben nach dem Erfalten, 3. Sellerterägunt. Z Sellerie, 20 Gramm heit, die Webenm Mehl, fnanz is Liter Belleriemoffer, ist Liter Entermisch, 1 Eilze Eellerie verden gewolchen, gefocht, geichält, in Schrichen gekonliten. Ans deit, Weit, Brühe und Kutternich mit deine halt Innse kant beitet Webl. Brühe und Kutternich zu den geschnitten. Mas deit. Wehl, Brühe und Kutternich zu der geschnitten. Mas deit. Wehl, Brühe und Kutternich mit deine helle Lunfe dergebiellt, in der man Sellerie und alle deren geboliten. Mit Jirone (Salt und Schale) und Sala absehen gibt, mit Jirone (Salt und Schale) und Sala absehen.

Brent.

6. Perioffelröllichen zu Rolentohl. 750 Gramm beifer, frisch abgeichälte Kartseileln werden durch die Malschine gesorcht, mit i Ei oder Eierfay, i gedäuften Epiloffel Webt, W. Gramm geriedenem Küte, eines Salz und, wenn vordonden, einer Webertwige Villpulver iaus selbsgetrockneten Litzen? vermischt, Rachdem der Telg ordentlich durchgetwert ist, sommt man ihn zu Rollichen, die in sauft fachendem Zalzvanfer iolauge getocht verden, die die infiniumen. Ran nimmt die mit dem Schaumfölfel vorfickig dermaß und bedreut fie beim Anrichten nach mit etwas Reiderfase.

and und bedreut sie beim Anrichten und mit eines Reidefisse.

7. Berballies Canberfrant. Ju m Teig: Wo Gramm
Webl, 30 Gramm Jett, fnapp is Liter lanvermes Beller,
Salz aum Betreunt Bechnehl. Jur Julle: 1 Lidogromm Tanerfrant, 500 Gramm Kartoffeln, 2—8 Applet,
30 Gramm Fett, — Bus obigten Janaien wird ein Strubelteig bergeitell, von dem zwei Driftel des Telges dunn
ausgewellt in eine geseltten Backern als Soden gelogt
werden. Davenl finkt man Cauerfraut und geschnittene Lartoffeln. Den librigen ausgewellten Teig indelt man in
Etreifen und logt delte als Gilber über die Hällung. Man
back eine 45 Minneten.

3. Jeischfülge. 1% Liter Luochen oder Gemülebende,
126 Gramm Sapp, einess Effig, evenwell eines Belenflie,
200 Gramm Tagp, einess Effig, evenwell eines Belenflie,
Suppengrün. In die fochende Brilde wird der Tage einseüreut, gar gesocht und mit Effig. Talz gut abgeschneckt.
Das in Buriet geschnitzen Fielich wird batunge gemisch.
Bit latten Backer ansgelvulle Formen logt man mit Schiben von gesochern Gemist aus und füllt die Eilige darant.
Die Sklee wird gestutzet, wenn fie kult und veil geworden in State geschnitzen geschnen logt man mit Schi-

Die Gulge wird gestützt, wenn fie falt und beif gemor-

Die Sälze wird gestätzt, wenn sie falt und veil geworden in.
Die Sälze wird gestätzt, wenn sie falt und veil geworden in.

2. Gemülegnlasch. 400 Gramm pleils, wo Gramm Gemile (Rödern, Selerie, Lauch, Rohfrühen, rote Rüden weniger), de Gramm Becht, Zolz, Barrita, nach Welleden eiwas Tomatenwerf und laure Willig oder Buttermild. In dem beiben Jeit briumt man die Liefschutzfel an, glot den seinen Sent briumt man die Liefschutzfel an, glot den seinen Heit platzer auf. Benn das Fleisch kald pat ist, glot man das vordereitete, in nicht au fleine Würzeit geschnittene Wemälz hinein. Bei Lald- ung Thurine segeden. Wan läßt alles gar schweren, gibt die Wilch furz vorder dazu na, schwertet, in nicht an fleine Bereitstwiesen was gewährlich vordereitet, in Tinde geschnitten und mit vorlig Barreit. Dals sowie gereitst, in Leunchengel werden wie gewährlich vordereitst, in Tinde geschnitten und mit wenig Barreit, Lals sowie einer Arie Luden weich getocht.

Zann bezensnehmen, abtropten insen, sein doden. Died gehanfte Gemüle wird mit einem Arie Magerinet, eines dithein verrührtem Broh. Sald, Wassenn und dem Gemülewaler durchgedünstet, mit 1 Insensop Austermild, eines dittermild, aber and wohl der Merenn gereiten und mit einer Reich Wargarint, eines ditter mit zehren, den der Gestätzten wird, aber nicht unbedingt nörig.

Il. Cusarf-Austant. 120 Gramm Cuarf werden mit 205 Gramm geriebenem, gesodien Kervoseln verwiicht iwer itraden mit, darf and 200 Gramm nehmen) und mit drei Eklösieln Mild oder Buttermilch, 2 Eigels schwen eines Ciaustanschaltiellt glatzerstoft und mit Sald, eine Wild inder mit geste der Richt und mit Sald, eine Wild inder Massen der gescheren. Das Einer der an den Gramm geriebenem Kale ausgebestert. Das Einere des einen Eise schlagt man in zut ed gebt zu Zohner, sieht in darunter und bäck die Massen der geste zu den gesehren konn einer die den Beste und gesehren der den gesche zu den Viellen den gesche zu den geschen den gesche zu den den den Beste und den Beste mit den den Beste und den Beste der gesche der den

** Die vierte Reichstleiderkarte und britte Raus-derkontrollkarte. Das Wirsichaftsamt der Stadt Manubeim wird in den Tagen vom 21. dis 98. De-gember und am 98. und 29. Dezember 1940 die vierte Reichskleiderkarte und die dritte Raucherkontroll-karte ausgeden. Das Nöbere ift aus den Bekanntfarte ausgeben. Das Rabere ift aus ben mochungen im Ungeigenteil jet entnehmen.

Julfeier des Bannes Mannheim (171)

am Montag, dem 21. Dezember 1942, auf der Wachenburg in Weinheim. Abfahrt 17.44 Uhr. 18.04 Uhr und 18.14 Uhr OEG-Bahnhof Mannheim-Neckarstadt.

Alle z. Z. auf Urlaub hier weilenden HJund DJ-Führer sind hierzu herzlich ein-

Unser alter Arbeitskamerad Heinrich Helbach &

Bor vier Wochen bat er, den seit Jouren soon vollige Altersolinddeit acsannenhielt, noch seinen 79, Geburtstag seiern idnnen. Run kommt die Rackrickt, daß Deinrich Delbach aestern abend lanst und odne Leiden entschlasen ist. Mit ihm ging ein alter treuer Mitarbeiter des Drudereiburgs der "Renen Mannbeimer Zeitung" dahin: ein Wigne, der salt ein baldes Jahrbundert lang — von 1888 die 1981 — unierem Betrieb angehörte und sein lanteres Beien allarmeiner Hochachtung erstreute. Bor vier Boden bat er, ben feit Jahren icon ourw ieine oftimiteite, feine Stanting erfreute, ianteres Welen allgemeiner Sochachtung erfreute. Reben dem Bernt war es der Swirt, dem er alle Rröfte widmete, Go wird denn auch beute por allem der Turnverein 1846 um den Deimagang dieles por Siloliden Turnwartes trauern, beffen gediegene Arbeit ale Ausbilder und Mittenter ber Bereinsacidide unvergeifen bleiben mirb.

** Wir wünschen Glud. Seinen W. Geburtdiag selert am W. Dezember Rentner Ral. And L. Mannheim-Feudenbeim, Feldbiraste S. Idren 70. Geburtdiag seiert Frau Emilie Berlinger Wwe.,
geb. Delp, Redarauer Straße 198. Dere Gottlieb
Alber. Am Rieferndübül 16. benebt am Sonntag.
W. Desember, seinen 80. Weburtdiag.

** Beluckspeit im Krausendand. Im Städtischen
Krausenbaus — Reserve-Lazarent I — find die Bejuckstaat in der Belbnackts und Reujahrsmoche
wie solat: Dienstaa den 22. Desember, Freitag.
den 28. Dezember, Sonntag. den 27. Desember,
Dienstaa den W. Dezember und Freitag, den

Keidelberger Overschnitt

Kanfmann Ludwig Man bard im Alier von 20 Jahren. Sein Blater war der Begründer ber fpater weitbekannt gewordenen lithograpdlichen Kundenthalt C. B. Mun Sohne in Frankfurt a. M. Er felber gründete nach Andlandereifen in Weinheim eine Gesbenfärberei, die lydter von einer Freiburger Firma übernommen wurde. Seit 1906 tebte May in heidelbetg und hatte einen großen Frequestiert.

Streiflichter auf Weinheim

Die Meinfein, in. Des Das Jungmädelheim gleicht einem groben Spielmerendaus. Die große Baftelaften der Da is deendet. Begeikert haben fich unfere Jungen und Mabel einzeiegt. Wit allen geringften Mitreln wurden tellweise nichtige Meikerteitungen volldracht. Spielweit erlichte Weikerteitungen volldracht. Spielweit erlichte Art enthanden in den Baftelhunden der Dit des PIK, des Dit und der IR. Eine Ausliefe der angeferrigten Spielzeuge wurde in der Andfrestang im Jungmädelbeim der Orfentlichteit übergeben. Dieselbe Must die Janning nad ist alglich von 14 die is list geröffnet. Der Vertauf erfolgt am Sonning, ab bilde, in der Dürreichnle gegen Voelage der Krüberfleiberfarte.

Blick auf Ludwigshafen

Mudgabe unn Mangelmare. Much in Lubiolgobolen ift mit den Lebendmittelfarten ifte den laufenden Berjor-nungszeitramm erimalig eine Gonderfarte für den Bezug von Mongelware aur Vertreilung gelangt. Rach einer Mitteilung des Oberdürgermeilters erfolgt bei den Obst-verteilern in der Zeit vom II. bis D. Dezemder eine Zu-teilung auf Abichnitt a der Touderforte blau, gelb und arfin.

Graber Unserhaltungsabend mit Georges Boulanger, Tas Arcidant Ludwigshafen der AT-Geneinischelt "Kraft durch Frende" veranhaltet am zweisen Weistenachoffeiering im Avagertionse des Polledames einem Meistenachof fro-der Unterdaltung. Bei dieser Veranhaltung wird eine Melde nombofter Aunkler mitwirken, n. a. der defanere Keistengeiger Leurges Boulanger und die beliebte Hors-tengeschnüterin Maria von Schnebes, Der Kreiz der Mit-mirkenden wird vervolltändigt durch die Tängerin Bella Bernici, den Tenor Ernh Rundler, den linkigen Plaude-ver Max Bendler, und ichlicklich die Rapelle Tdeo Beidt. Biolinabend Gunther Belgmann. Der Primarins des Etamith-Charteits, Schniber Belgmann, irtir am 20. De-armber im Konzerrlante des Plalzbaues mie einem Bielin-abend als Sollt vor die Ceffentlickert. Werde von G. Ar. Odnbet, L. van Berebaren, J. Brahms und Karl Odl-ler bieden die Botragsfolge, Am Augel wird Wuntber Belgmann begleitet von dem Pinniben Wolfgang Brugs Ger, Frankfurt a. Re. Graber Unterhalinugsabend mit Georges Boulanger,

Ein verheiftungeneller Aufang. Gelt einigen Lagen belaben wieder bie Gindamanner bir Reideliotiethe ber REDMB bas Lubmigobulener Strafenbild. Diele Ginge. muner boben fich diesmal recht vielveriprechend einge-inbrt. Rachbem gleich am erften Tage ein humberiet gejogen morden mar, folgte biefem best unmittelbur der erfte Taufendmurt. Geminn. Der glinfliche Geminner mar ein verwundeter ff. Rottenfubrer aus Ludwigshafen.

Sport-Nachrichten

Bilanz der Mannheimer Leichtathleten

Beftenlifte ber Mannen nup Granen

Baren die Bilamen der Leicheibleten ichen in Friedendzeiten auberd wertwoll, is much deren Bert im Ariesdendzeiten auberd wertwoll, is much deren Bert im Ariesnoch mehr anerkannt werden. Diete Liften baben deute
nicht nur katilitichen Wert, fie find auch ein Spiegelbild
unieres Ledendwillund, unferes Einfanges und nicht zulest
auch der förwerlichen Bertallung, Worten in friedenägeiten dadei die Epigenleitungen alt das Product eifernen
Irainings und natürlicher Beranlugung, so fieben benne
fab durgweg Teldaten an der Tothe unierer Bekenliben,
die nicht regelmöhig trainieren fannen, weddelld die Beführngen daspell beabtlich find. Mag much fin dabei wundern,
das fich diese Leitungen seh durchweg mit den Leitungen
den fich biese Leitungen seh durchweg mit den Leitungen
den fleriabred westen können wo in einzelnen Tildiveliere den Borjabres mellen tonnen, jo in einzelnen Difgiplinen

Bei den Rannern finden mir den Schwepinger Soiel von 100 bis 400 Meter an der Spipe. Ruel Redermann, der feit Jahren Maunbeima befter Eprinter war, liegt mit 11,5 an funter Stelle gufammen mit bem Bin Jufballer Redermonn ging allerdings nur einmel an den

Reder. Redermonn ging allerdings nur einmel an den Tere.
In den Militelprecken dat fic der MTGer Telh, der icht für München battet, um die Spide gelieden. Seig it zur deutlichen Toipenflaff, aufgerückt. Der Rechatung Abel dat für ein weiteres Jedu die Spige gelieden. Seig it zur deutlichen Teiler in nach wie vor in blembender Verladung, was er erft vor wenigen Tagen deim sielländeling des TR 20 unter Beweiß pellet. Die langen Terefan lind in Kannbeim nach wie vor wenig gefragt.
Tie Etalfelgeiten find ichwacker gewooden, was auch verhändlich ist. MUD liegt inwohl über i mat im Reiter wie I mat im Meiter an erber Telle.
Im Weitsprung baben fleben Blann die ENeiten übersprungen. Gostinaum Ariedeliche indert die Bekentlike mit fl.t Weiter an. Refel, WTh, übersprung dieles Jahr 1,86 Weiter als Zoldaf fall alne Training, drei meltere Tyringer, dernater der ingenäliche Schwenlunger Cerf, fawen über 1,70 Meier. Ter TR Edwenlunger fleet, haben Ich deffen Arbiteien doch einige erbe Währe fichen ihnen.
Schwag ist der Stabbochforung und wie vor. Die belden Ich der Beiter Date find nach für weiter Demmer die Schwen, im der Siedbordsprung und wie vor. Die belden Schwen fleeten Jahre find nach flagendliche, dernater die Kläbe verwiede.

Bei den feweren Männeren dat fin Greulich. TE 60, and in diesem Jahre mit Konner vorsieringe Gebietsweiter Velybösfer liegt wieder im Operworz vorse. Als Künffüngere dat fich der Weiseler Dervorzeien.

Die Bottiportgemeinichaft, die fait feine Athleten mehr Die Verloritzemeinicht, die faht leine Atbleten mehr dur Berffigung bei, tritt bei ben Armien in ben Border-grund. Die beiden Temand, Aronft und Biedermann find die Spipenkönnerinnen. Als bene Atbletin hat fic aber Jipverte, WIG, erwielen, die nicht nur bebe fünifangeferin wer, sondern auch in einigen Bispilinen Mannbeimer Jahredbeitleitung erzielen konnte. Wie im Borsichte muß aber auch beuer der Betrieb bei ben Franch nur als mittelmäßig begeichner werden.

Bestenliste der Mannheimer Leichtathleten 1942

100 Meter: 11,1 höller, 28 Schwehingen; 11,2 Panit.
25 40; 11,2 Delbig, MTG. 200 Meter: 22,2 Odler, TB
Schwehingen; 20,5 Vault, TB 46; 23,6 Moller, TB
Schwehingen; 20,5 Vault, TB 46; 23,6 Moller, MTG.
200; 64,4 Lenghodier, TB 46, 800 Meter: 1,27,4 Sein.
101746; 2:05,5 Becktel, MTCB; 2:05,0 Ubel, Belo Medarau.
1300 Meter: 4:10,8 Ubel, Hill Redarau; 4:17,0 Sein, MTG.
4:186,2 Bechtel, MTG. 116 Meter Darben; 10,7 Tiesbach,
TB 40; 17,2 Warm, TB Godenbeint; 17,8 Lefel, MTG.
4 mal 116 Meter: WTG 46,2; TB Spoebingen 47,6; TB
Arlebrichaleld 16,1. 8 mal 1908 Meter: MTG Mannheim
5:37,5.

Arledrichtelele w.l. 2 mat 1908 Meier: WIEG Mannbeim
207.8.

Weitfprung: 6,15 Meter Gottmann, TB Friedrichfelb:
5,18 Meter Toll. TY Schrechingen: 6,30 Meter Rabrmann.
Vollzei-ZpB. Dochfprung: 1,80 Meter, MTG; 1,71 Meter
Moifrana. TB &: 1,71 Meter Rabrmann. Vollzei-TpB.
Eindhochiprung: 2,00 Meter Tatreiner, TB Meinau; 3,00
Meter Eindelroth. WIG. Augelkoben: 11.75 Meter Palf,
TB Friedrichield: 11,05 Meter Gotbardi, MZG: 15,01
Meter Eug. Blu Refarau. Tidfodwerfen: 10,05 Meter
Paufel, MTG. Appermerfen: 40,16 Meter Heindhler. TB
Thomas, TB Af; 81,00 Meters Blum, TB Mt. 28,00 Meter
Tommer, TB Reinen, hammtroerfen: 10,05 Meter Greulich, TB Af; 40,46 Meter Road, TB Sci Mann Br. Folds.
TE Al. Hanffampl: 2005 Paufie Meddardt, MTG: 1006
Troum, TB AG: 40,46 Meter Road, TB Sci Mann Br. Folds.
TE Al. Hanffampl: 2005 Paufie Meddardt, MTG: 1006
Troum, TB AG: 40,46 Meter Tolk MTG.
French: 100 Meter: 12,6 Temand A., Pod-SpB: 12,8
Hipperie, MTG: 13,0 Nobe, TB Temand A., Pod-SpB: 12,8
Hipperie, MTG: 13,0 Nobe, TB Temand A., Pod-SpB: 12,8
Hipperie, MTG: 13,0 Nobe, TB Temand A., Pod-SpB: 12,8
Hipperie, MTG: 13,0 Nobe, TB Temand A., Pod-SpB: 12,8
Heiffbrung: 5,16 Mts. Sipperie, MTG: 5,17 Mts. Braun,
MTG: 4,67 Kentr Rode, TB Zdwehingen, Oodhorman,
TS Reier Rranf, Bod-SpB: 1,37 Meter Balter, TB
Hbeinau; 1,38 Meter Butimi, TB Robenau und Oofmann,
TS Reier Rranf, Bod-SpB: 1,37 Meter Balter, TB
Hbeinau; 1,38 Meter Butimi, TB Robenau und Oofmann,
TSB Kealusbeim. Angelkoben: 10,32 Meter Friedermann, Bod-SpB: Bak Meter Robe, TB Zdwehingen;
Holf, Pob-SpB: Tak Meter Robe, TB Zdwehingen;
Heiter Ands, BfR. Speermerfen: 15,78 Meter Biodermann, Bod-SpB: Bak Meter Robe, TB Zdwehingen;
Han Beiter Ands, BfR. Speermerfen: 15,78 Meter Biodermann, Bod-SpB: Bak Meter Robe, TB Zdfadwerfen: 15,78 Meter Biodermann, Bod-SpB: Bak Meter Robe, TB Zdfadwerfen: 15,78 Meter Biodermann, Bod-SpB: Bak Meter Robe, TB Zdfadweringen;
Heiter Mann diele Bestenliße aus, luben für den erften

Bertlet man diele Bestenliße aus, luben für den erften

Berter man biefe Beftenlifte aus, inbem ffir ben erften 8, dann y und 1 Punti vergeben werden, fo cangiert bie

MTO mit 20 Punften bei den Mannern vor dem IV all nit 25 und dem IV Schwehingen wir to Punften. W Punfte fann die Polt dei den France aufweilen vor MTG. Puntte fann bie Don bei den granen aneweiten vor beide in mie wiederum Schwehingen a. Odfel, IS Schmittingen, drachte es auf o Puntte vor Gereilich, IB 40 6. Geböordt, Wide, d und dem Poligiten Radomann 4 Buntte. Bei den Frauen belte fic Sipperle, Wilde, fiebem Puntte wir gwei erften Pragen fiberte fic Krant, Polische Duntte wir gwei erften Plägen fiberte fic Krant, Polische Bunt des Bramereing behärigt des Ergebnis der Bereinsmeiterschaften mit dem Mid-Sieg bei ben Männern und dem der Doft im dernenlager.

Der kommende Handballsonning

Blor ber Enticheibung um bie Ganmeifterfchaft Der fommende Conntog fann in ber dritten Rriegs-meifterichaft icon bie Entforedung beingen, da er bas Ju-fammentreffen ber beiben Spipenreiter bringt. Das Programm lancer:

Biff ... Epn Belbhof Reichebahn Sph ... IB handichubibeim Biff Redaran ... Intnericali Rafertal John Sedenheim ... IS be Sedenheim

Jahn Teckenheim — IR di Teckenheim

Jim Bordergrund bebt notürlich das Spiel BPA — Beldbel, das in diesem Jahre auch im Dandball gber die Sodiiche
Meisterschaft entickeidet. Gewinnen die Manichausgem diekeiterschaft entickeidet. Gewinnen der Manichausgem diekeiten, ichalfen aber die Notweiher den Sieg, dann bestete
Munktaleichdeit. Die Notweihern den Sieg, dann bestete
Munktaleichdeit. Die Notweihern den Sieg, dann bestete
Munktaleichdeit. Die Notweihern den Sieg, dann bestete
man dielem wierzen Advendahmen, die um Vorsenntag
degen die Ilaienspieler unerwartet doch unterlagen, haben
an dielem wierzen Advendahmen, die gen Genoldundebeim belt ein Sieg durchens im Vereich des Wonlichen
und würde der Reichsbahnell Anssticken auf den fünlien
Indellerping eröllnen, In Weckarauer feinnen den fünlich Rafectal antreten. Die Reckarauer feinnen deringend
Puntte drauchen und werden alles ausan fepen, auf eigenem Vlab jam Liege zu temmen Veicht wird, ihnen dies panite Renigen und nerben aus ablan leben, auf eigenem Blab jum Tiege in tommen Beicht mite ihnen bied
aber nicht sallen, da auch die Kälertaler febr ebrgeisig find
and die Plerbesterung ibren Tabellenplages, die ihnen der lannigliche doppelte Punftgeminn brachte, untermauern
wollen. Tab pierte Spiel bringt den Posalsamp! TB gegen The in Sossenbelm. Die Wer gewannen ichon das Norfwiel ficher und follten auch im Rudiptel eindeurig die Cherkard behalten Oberhand behalten.

Im babifden Subball entfallt am fommenden Sountag bie Begegnung gwitchen dem Freiburger RC und bem B19 Redarnu. Gie murbe auf ben 17. Januar vericoben.

Den Jubben Pofelmenbemerb bes Generalgenverne-mints gewann bie DIGO Tidenftreben, die im Endfrief mit 2:1 (0:1) aber bie DEG Reichobof erlumphterre.

Wirtschafts-Meldungen

Betriebserlaubnis für ausländische Kraftinhrzeuge

inhrveuge

Thie der Reichdverkeitsminister mitteilt, ift bei Antrigen auf Erteilung von Betriedderlandnis für eingelührte Kraftichtsenge und Araffichtzengandünger andsändischen Urboru as der rechtminige Erwerd der Jahrduge vom Antragkeller nachuweiten. Der Rachweid gill dei Borlage des Bezuglicheins, der devilenrechtlichen Beichtinigung oder der beionderen Genechmigung des Generaldensändichten für die Köhnung — Antsarwose Nasorifierung — als erbracht. Bom Generaldevollmächlichen für des Andriedenschen erkeiter Tandervelen erkeiter Tandervelen verteilter Tandervelen der hachtzenge durch die lechnismigung des Generaldenschen für der Rechtschie gulischen Prafikeiten für den Kraftabrzenge durch die lechnismigung des Generalbevollmächigten für die Kristung — Antsaruppe Bestorifierung — vom Genkeller oder Jahrschieder einzuhabler etugbolter eingubolen.

* Bereiu beuischer Cellsbriten, Manubeim. Die offic., im der 4.12 Mill. A Affientapital vertreten war, dimmte der durch den Auflicktear beichlossenen Kapitalberichtigung um 4,5 auf 9,00 Mill. A an. Welchsteitig erfolgte die Zustumung an der vorgeschiegenen Dividendenandschuttung ein 3 v. d. auf das berichtigte Afrienkapital it. A 4 v. d. auf das alte AL). Die fahungsgemäh ausscheidenden AR-Miglieder murden wiedergenählt.

* Brenerei Schrempy-Pring Mil, Rorlornhe (Baben). In ber ofd ber Brauerel Edrempp-Pring RO, Rarlerube Babent, murbe dem Abiding für 1041/42 jugeftimmt, ferner der wurgeichlagenen Tivobendenverteilung in Bobe von 136 v. h. An Stelle des ansgeichiedenen AN Miglieles Bar Pring, der Ehrenwitglieb des Auffichtsraies wurde, müblig die Die den Lundesselvnomierat Mollgang Bru-ert (Rarnberg) neu in den UR. Aus der Gewinn. und Berinftrechnung ergibt fich ein Robaberfcus (alles in Refil. A) von 2,08 (2,78), Jinfen 0,00 (0,25), und austrtäge 0,005 (0,71), Nach Abang von 0,64 (uno.) Perfonateufmendungen, 0,18 (0,16) Unlageabiscreibungen, 2,18 (1,94) Steuern ergibt fich ein Reitungewinn von 292 154 (255 260) A prafiglich 58 862 (70 667) A Vortrog and dem Boriabre.

* Prancrei Zchwary Tiorchen MG, Spener am Rhein. Tie Rachirage nach den Erzugnillen der Troueret war im Berichtsjahr left rege, is daß diese trop hernblepung des Stammwürzzgehalts nicht imwer von beiriodigt werden konnte. Der Absah erreichte hemnoch auch nicht die Boriobredhöbe. Der Reingewinn beitel fich im Gelhöftslahr 1982 auf 186 913 A zuzüglich 72 441 A Bortrag aus dem Indie von im heltel fich im Gelhöftslahr 1982 auf 186 913 A zuzüglich 72 441 A Bortrag aus dem Indie todo (i. B. 100 850 A auzüglich 71 801 A). Der am in Januar in Spener nattilindenden of Wird vorgelichtogen, hierand wieder eine Tintbende von 6 D. D. auf das Stammsopital und 7 b. D. auf die Vorzugsaftien zu jahlen, wöhrend 74 204 A auf neue Rechnung vorgetrogen werden saken. Bud der Geminn, und Sertinkrechnung ergibt sich ein Jahrebertrag tolles in Mil A) von 1.28 (1,281), Jinsen 6.11 (0,28) und anderträge von 6,000 (0,000). Tempegenüber betragen die Versonalaniwerdungen 6,40 (0,281). * Brauerei Schmary-Giorden MG, Spener am Rhein.

Stenten 6,64 (0,54).

Denische Ton- und Setingengwerke A.G., Aranichnig (Coerlandig). In der finiecktungeklage der Altionärgenaper Vorenz Bahn, Effen, gegen die Deutsche Ton- und Steinzengwerke A.G., Aranichwin is berticke Ton- und Steinzengwerke A.G., Aranichwin is bertick loge des Urteil erlaften; 1. wied sehgeitellt, das der vom Borham mit Vischlaung des Anflickerates sehgebellte Jadresabschlus der Bellagten für des Geichglissehr 1941, der in der Och, der Bellagten vom B. Juli 1942 vorgelegt wurde, nichtle is. Es wird ferner jeftgefellt, das die Beschluse der gleichtung des Bochandes und des Anflichtsrates nichtig find. I Die Belfagte mit der des Anflichtsrates nichtig find. I Die Belfogte mitd ferner verweiellt, durch ihren Borhand in der OB. Anstunkt zu erreiten, wientel von den endweichpflichtigen Steuern nach Jister 4 der Aufwendungen in

Der Gewinn- und Berluftreduung der Bellogten für dab Geschätzigigt 1981 auf die Körperichaftspleuer trifft. 3. 3m nörigen wird die Rlage abgemirfen. 4. Das Urteil ift perlanfig poliftredbar gegen eine Gicherheitsleiftung von 10 000 .K.

Feste Haltung am Wochenschluß

Berlin, 10 Desember.

Berlin, 10, Dezember.

Die Aftienmörfte lagen zum Bechenichlus auf der genzen Linie iech. Rach wie vor löfen tleine Kansaniträge bei der Morftenge Auröfteigerungen aus. Die Gewinne blieben indesen verhältniomößig flein. Durch festere Galtung zeichneten fich namentlich auch Montanwerte aus, von denen Mannesmann 1/a, Vereinigte Suchwerte his, Albeiner auf von denen Mannesmann 1/a, Vereinigte Suchwerte his, Albeiner auf Bederne bei chräufte lich die Kotierung wieder unf Teneliche Erdöl (minns 1/a v. d.). Ses Koll-Aftien murden Salzbeifurih um 0,30 v. d.). Ses Koll-Aftien murden Salzbeifurih um 0,30 v. d.), derendgefeht. In der demilichen Gruppe Lellen fich herben und Mütgers je um 0,20 und Schering um 0,00 v. d. deber Allebers je um 0,20 und Schering um 0,00 v. d. deber Allebers im der felteren Allgemeinrendenz au. Dodiglich Befuls und Albeag gaben um 0,25 bzw. um 0,30 n. d. noch Demgegenüber gewonnen Pahmeuer 4,25, Alfumulateren, Albe und Desener Gas je 0,50 v. d.
Alleb erhöhten um 1/a v. d. Antoenteile fannten fich nicht voll behanden. Bet den Maichinendaufahrlen zogen Albeinmeils Borfie um 1/a. Zändert und Salzer um 0,70 und Bahnbedarf, leptere gegen die Notis vom 15, d. d., vm 1 v. d. an. Kar Demag Balden 0,50 v. d. ein. Kalleoff und Brapereialtien jowie Bauwerte wurden gestrie

Bafferftandsbeobachtungen

| | Dreinach Kehl Straffburg | 1,45 1,30 1,98 1,87 | 1,61 | 1,42 1,3 1,8 1,85 1,87 | 1,40 | Hheinread Varobeim Kaup Kölo Neckarpead Mannheim | 1,65 1,65 | 1,74 1,74 1,00 | 1,47 | 7,10 1,40 1,40 | |
|--|--------------------------------|------------------------------|------|------------------------------------|------|---|--------------|----------------------|------|----------------------|--|
|--|--------------------------------|------------------------------|------|------------------------------------|------|---|--------------|----------------------|------|----------------------|--|

den ober unveründere notiert. Gefter lagen noch Alb für Berlebr und hotelbetrirb je um 0,00 fomig gellen um 0,75 u. d. Bei den Textilwerten ermihigten fich Dierig nur 0,20 u. d. Am Marti ber variablen Renten blieben Reichsolibefig mit 268% unverändert.

Berliner Anfangskurse Dortmunder Union Elskir, Licht-Kraft Engelbardt-Brauerei RENTEN 18, 19, Altheuitz Dt. Reich 185,7 195,8 Ends 5 Seissenkirchen v. 36 100,0 100,0 4 % Kraen v. 30 101,5 101,0 Felde BANKEN Drutische Reichsbank ? VERKERBSWERTE A.-G für Verkebr INDUSTRIEWERTE Akkemulaturen A. E. G Aschaffenby, Zeileinff Aschafferbe, Zeileinff haver Motorenwerke J. P. Bembers Berare Taffbas Bert Kralt is Licht Brautkohl. u. Brükett Buderus Elsenwarus Chein. Hewden Canti Gommi Daimler-Bens Deutsche Contians Deutsche Erdöt Deutsche Erdöt Deutsche Waffen

| 0,5 101,0 | Fridmible | 355,0 | 38 |
|---|--|-------|-----|
| 1 | Gesfürel | | 100 |
| 0000000 | Goldachmidt | 158,7 | - |
| 4,5 144,2 | Harnener Berghau | 129,7 | |
| 000000000000000000000000000000000000000 | Horsch. | ITHE. | |
| and the Co | Bolomane | 184,5 | 18 |
| 10,0 100,5 | Dec Berghes | 200,0 | |
| MARIO | Junghana | 150,5 | 15 |
| | Kall Chenile | 301,7 | |
| 3,7 175,2 | Klöckner f | 163,0 | 15 |
| 1,0 181,6 | Lahmeyer | 164 0 | 19 |
| 15,0 | Mannennann | 158,5 | 13 |
| 1,2 | Metaligenellschaft | 142,7 | 41 |
| 0,5 170,0 | Bhein, Braunkabien | 230,3 | |
| 0,70 | Bhein, Elektr. Monnh. | 160,7 | 16 |
| 0,5 200,2 | Bhein,-Westf. Elektr | 185,0 | TH |
| 0.0 | Ratterawerke | 162,0 | 16 |
| 7,5 148,0 | Saladetfurth | 103,0 | 19 |
| 0.5 | Schultheiß | 153,3 | 15 |
| 2,5 172,0 | Simpron-Halake | 133,0 | 1 |
| 4,7 194,2 | Stafberger Zipk | 125,0 | - 6 |
| 0.7 151,0 | Südd. Zucker | 211,5 | |
| 0,3 170,3 | Vereielme Stahlwerke | 160.7 | 16 |
| 2.2 | Wintershall - | 104,5 | 12 |
| 13,0 | Zelishuff Waldbut | 113,2 | H |
| and the same of | S. Constitution of the Con | 1000 | |
| | A STATE OF THE PARTY OF THE PAR | - | _ |

hempfichriftener und necummartifc ille Contift: De Mises Binbauer herausgeber, Dender und Berieger. Reue Mannbeimer fielbung Du. Frin Bobe & Co., Marabeim 2t 1, 4ch. Bur Bett Preinfifte Rt. 13 glittig

FAMILIEN-ANZEIGEN

Die Geburt unserer Tochter Gisela Irms reigen hotherfreut an: Lissel und Artur Metz, Mann-heim, 17. Dezember 1942 (z. Z. Heinrich-Lanz-Krankenhaus)

Dr. med. Willi Grab (Unterarg der Luitwalle) - Maria Grab geb Grab. - Michelfeld-Baden Iz. Z. i. Felde), Zsegenhain/Bez. Kassel (z. Z. Marburg a. d. L.), 19. Dezember 1942

ihre Vermühlung geben bekannt.
Dagobert Fasshold, z. Z. Wehrm.
Hildegard Fassheld geb. Höfel.
Mannheim. B 2, 1 u. Lustenau (Vorarlberg), Raiffeisenatr. 15.
Ueber Weihnachten Hotel Wald-eck in Freudenstadt (Schwarzw.)

Vir haben uns vermählt:
Hans Rickert - Klärte Rickert
geh. Gutterel. Mannheim. Pfingersgrundstraße 26. Subbsowe Vermählung geben bekannt.
Dr. phil. nat. Walter Mahnkopf,
Licael Wahnkord and De Silve.

Liesel Mahnkopf geb. DetBier, Mh. Eschkopfetr 7, 19, 12, 42 For die uns anlast, unserer Vermählung erwiesenen Aufmerk-samkeiten sprechen wir auf dies. Wege unseren herzlichsten Dank sus. Faldwebel Albert Waldscher und Prau Irene geb. Mölber Mhm.-Neckarau. Maxstralle 10 18. Dezember 1942. S16820

Bei den harten Kännden im Outen fiel für Devischland im Alber von 17 Jahren un-atr leisensfruher Sohn und lieber

Heine Luther

Hambinson n. Kammandeur einer Pionierhamillings - Tydger d. Deut-seben Kreusse in Gold, des EK. 1. n. I El, n. senet. Auszeichnungen hm.-Feuderheim (Scheffelstr, 62). In tielem Leid: Hermann Luther und Frau Enmi neb Crameri Hannelsre Luther, cend. phil.: Otto Luther, Leuthant in einem

en Belleidsbesuchen blitten wir

Hert und schwer trei ten die transiste Nachricht, daß unser sinziaer, lieber, bra-

Anton Kniser Lenfmant in einem mot. Grenad.-Hgt. kers mich Vollendung seines 22. Leberslähres bei den schweren Abwehrkämpfen im Osten nefal-

Mannheim, Bern. 18. Desler. 1962. Obere Clienetstraße 29. In mentherem Herceleid;

Die schwergeprüften Eltern Arten Katser u. Fran seb. Zingu; mehet allen Verwandten.

Hart und schwer traf um die Nachricht, daß unter einster-boffermawelber Sobn order, Schwager, Oaket, Neffe Vetter, mein lieber Bräutlann

Walter Klein

Leuts, u. Rosso-Führer in einem Passerg: snadler-Begt. Inh. des EK L. u. Z. Kl., des Passerstarm-Abe, und and. Ausreicheusses bei einem erfolgreichen Anarti-Undernehmen in Afrika int After von 24 Jahren den Heidentod fand. Mannheim, den 19. Desember 1962 Untermühleustr, 84, Qu b. 2.

in thefer Transer: Familie Stone-Klain: Budolf Klein: Aleiz Börne. Frau Lydia seh. Klein and Schu Dieter: Jugeborg Seitz a. Elbarn: Beled aften Verwandien.

on Belleidsbergeben Birten wir

Marcheire-Feudenheim. 18, 12, 42. Oderwaldstraße 14

Anteilnahme newicies haten durch Kreeze und Blomenspenden und ihm das jetzte Geleit auben.

im Namen der trauernden Hin-terbilrbeten: Fras Mars. Detb seb. Klinsmant.

Walter Nyssen Faldw, u. O.-A. in ein. Gronad-Rgt.

bei den schweren Kännfen im Osten den Heldentod fand. - Wer unseren Walter kannte, versicht unseren tiefen Schmerz.

Mannheim (Gontardate 5), Rudol-atode Th. (Weinbergete 19), Frag II (Berthovenare 8), 8. Deathe. 1962. Beher Nyssen und Fran Solle zeb. Zebnder: Ansomorie Nyssen zeb. Zebn nud Söhneches Wolfzung; Morga Erke 20b. Nyssen u. Götz flude: Walter Kreis und Fran Irmand zeb. Nyssen und Jörg Uwei Inveborg Nyssen; Bernhard Nyssen (z. Z. Afrika).

Alien Verwandten. Freunden und Bekansten die sehmerzliche Nach-richt daß umer lieber Voter, Greifvater, Schwigservater, Bruder, Schwager und Onkol

Heinrich Halbach

im fast vollendeten 30. Lebens-jahre, heute rasch und unerwartet santt entschlafen ist. Manchelm, den 18. Desember 1943, Lamerstrafie 20.

Lamerstrade 20.
Die traverraden Hinterbliebenen:
Liesel Store zeb. Helbuch: Josef
Slove Hanne Peres geb. Helbuch:
Lare Peres (Tachter): Gretel Altmann geb. Helbuch: Fred Altmans
Die Beerdigung Sindet em Montas.
21 Dezember 1943, nachm. I Uhr.
auf dem Hampilriedhof statt.

Auch wir betreuern in Herrn Heinrich Helbach einen treuen Mitarbeiter, der nahem 50 Jahre um erer Gefoldschaft als Kalkulater

Betriebellikeung und Gefelsschaft der Neuen Mannheimer Zeitung Dr. Fritz Bode & Co.

Christian Allgayer

Metagermeleter am 15. Denember, kurs vor Voll-endank seines 70. Lebenslahres, in-folge einer Herzikhmenst sans un-sewastet aus unseren Hitts serissen. Mannheim den 18. Desember 1942. Emil-Heckel-Straße 2a.

In tiefeen Schmeer: Prez Katha-rina Allager seb. Jungmann Im Namen aller Hinterbilebenen. Die Beisetzung fand im Sinne des Versterbenan in aller Stille statt.

Bei dem allrufrühen Heimzang mei-nes Beben Mannes, unseres annen Vatera, Brudera, Schwazera und Onkels Abera Defins geurden uns soviel Zeichen innizzier und zud-rieht, Teilesahms entgezenzebreicht sowie zahlr, Krant- und Bhimen-ansenden übermitielt, wofür wir auf diesem Wass beral, danken Herrn Prälet Bauer, dem Herrn Pedinsi-nräsidenten und seinen Officieren sowie dem Rameraden unveres Be-ben Entschladenen, die ihm das letzte Geleit zaben, gaus besonde-ren Bunk, Manoheim (M 2, f), 18, Degler, 1942

Manobelm (M S. 1), 18, Deeter, 1942 Free Merts Deffer gab, Hage u. Kinder: Georg Deffes u. Free.

Gleichwirts tolle ich mit, daß ich das Zigarrenfachgeschält in M2.1 in eisicher Weise weiterfähre und bitte, das meinem Mann erwiesene Vertreugen auch mir sehenken zu

Für die vielen Beweise herst. Anteifnahme beim Heiseganste meines lieben Mennes und zuten Vatert. Schwauers wild Orkele. Herm Heiserich Kögel surechen wir hiermit unseren tielempfundenen Dank zus. Genz besonders danken wir den Hassbewohnen für her liebe veile Anteibeahme sewie für die Erses u. Blumenspenden u. allen denen die ihm die letzte Ehru erwiesen haben. Maunheim, den 18. December 1962 Friedrichsplatz R.

Pår die, herst. Antellnahme beim Helmanne meines lieben Mannes, unseres zuten Vatera. Großvetera. Bruders und Onkels, Horrn Jesef Siehemeek und für die Zeichun der Verrehrung und Treise zeurnüber unserem Beben Heimengemassnen nagen wir unseren innigsten Dank. Mannheim-Feudepheim, 18, 12, 42,

Arms Stebeneck zelt. Harrings

Anna Slebeneck zeh Hammes.

Für die vielen Beweise sufrichtizer
u. herzt. Antrilnahme beitz Heimsande anserer lielen Mutter, OmaSichwieser matter, Schwester, Schwiserin und Tante. Frau ESteben
Klass Wwe, seh. Noll. anzen wir
saf diesem Weze unseren allerherzfichsten Dank
Mennbeim (B 5. 7). 16. Dez. 1941.

Adolf Kleos: Martha Sichlier zeh.
Kloos; zehaf Angehörigen.

Heimaskshrt vom Grabe mieres iich Entschlafenen ausen wir allen Freunden und Bekannten für die vielen Erweise sufrichtiter, herz-ichter Ansellnahms sowie für die Kranz- z. Blumenapenden u allen deuen die Ihn auf seinem leisten Ganz bezöltietern, unseren innistenen Dack: imbecondern seinem Berufs-kameraden der Papier- u, Schruit-warenvereinigung, der Buchhinder-umennt u, der Deutschen Kobeings-familie für die trestreichen Worte um Grabe.

Fran Helens Rhunbiller w. Kinder

Für die virlen Beweise berslicher Anteilnehme an dem um betrodieeen schweren Verleat sowie für die vielen Krana- und Blumensonden anten wir auf diesem Wege allen, die unarrer lieben Helmactransmen Anns Varbed die latzte Etre erwiesen, inniesten Dank Besenderen Dank der kath. Krankenschweiter von Wahlhof für die lahrelange, liebevolle Pflege. Mhm. (Kulmer Str. 31), 17, 12, 43,

VERLOREN

Valentin Verbat.

Einz, holl, Lederhandsch, v. Wo chen veri. Geg. Bel. abgugeb Sophienstraße 10, part. rechts

Anordnungen der NSDAP

NS-Frauenachaft. Lindenhoft 21. Des.

13. Uhr. vorweibn. Heimmschmittes
im "Rheimark" für alle Mitglieder
und die Justendaruppe, Schlachthoft
20. 12., 11 Uhr. nehmen alle Mitglieder
der an der Morgendeler der Partei
im Nibelinnsennast mit. Einmarcktelste 20, 12. unbauen almtliche Mitdieder an der Morgenfeler der NSDAP im Rosensarten tell. Treifmunkt
10.30 Uhr vor dem Rosensarten.

Kartoffelversorgung, Zum Bernge ven ie 4 kg Kartoffeln für die Zeit vom 21. bis 26. Dez. 1962 werden hiermit die Abschnitus 2 (44) des Bezustausweises für Socisekartoffeln u. II der Wochenkorin für muländluchs Zivilarbeiter (AZ-Karten) aufgerufen. Die Abschnitts sind bei Lieberung durch den Kleinvertriller abnetrennen. Der orsteenamms Abschnitt kann dabei vernichtet werden, während der Abschnitt II der AZ-Karten als Berechtsumsselbein für Kartoffeln zu behandeln und dematemäß zur Gutarbritt bei uns absülsiern ist. Die Kleinverteller verweisen wir Meswegen auf Ziffer 3 unseren Rendschreibens vom 25. 11. 1962, Nicht, Erobhrangungt.

Kartoffelversorgung. Die Berechti-gungsscheine über Kartoffeln der Sorie 8 werden ab 1. 1. 1943 außer Kraft nesetzt. Die Kleinverteiler sind berechtigt, die Berechtigungsscheise der Serie 6 noch his zum 15. Januar 1943 abzuliefern, Nach diesem Zeit-runkt werden die Berechtigung-scheine Serie 6 nicht mehr verrech-mt, bijdet, Ernährungsamt Manchein

Allg. Orfakrankenkasse Mannheim Krankenssidashiana in der Wednachtieweche (20. bir 28. 12. 1947). Des Welhnachtieweche (20. bir 28. 12. 1947). Des Welhnachtieweche (20. bir 28. 12. 1947). Des Welhnachtiewetes wegen wird das Krunken. Hense Wochen und Stillseid in der Worhe vom 20. bis 28. 12. 1942 au febtenden Tassen zuszenahlt: A. Hauptasschaftsstelle. Benestr. 11-13 An Kranke. Schwanzers und Wöchnerinnen. dir ab in Mannheim Stadt wohnen. am Dismitag. 6em 22. 12. in der Zeit von 9-12. 15. in 14.30-16 Uhr. b) in den Verorien Maratheims. in Ladwinshalen und in Viernheim wohnen. am Mittwoch. 6em 23. 13. in der Zeit von 9-12.15 Uhr. c) in seuntizen auswirtigen Orten wehnen. am Donnerstag dem 24. 12. in der Zeit von 9-12.15 Uhr. – B. Nebenstalle Ladenheim Machnerinnen. die ab in Ladenhurg und Neckschausen wohnen, zum Mittwoch, dem 23. 12. in der Zeit von 5 bis 12.5 Uhr. b) in Edinsen. Elvenheim Schrässheim us zonstitzen Orten wehnen. am Donnerstag, 6em 24. 12. in der Zeit von 5-12.15 Uhr. – C. Nebenstelle Hockscheim wohnen, am Mittwoch dem 23. 12. in der Zeit von 5-12.15 Uhr. b) in Allischeim. Neshulbeim und Beilinsten wohnen, em Donnerstag, dem 24. 12. in der Zeit von 5-12.15 Uhr. b) in Allischeim. Neshulbeim und Beilinsten wohnen, em Donnerstag, dem 24. 12. in der Zeit von 5-12.15 Uhr. – D. Nebenstelle Velwentingen: Am Donnerstag, dem 24. 12. in der Zeit von 5-12.15 Uhr. – D. Nebenstelle Velwentingen: Am Donnerstag, dem 24. 12. in der Zeit von 5-12.15 Uhr. – D. Nebenstelle Velwentingen: Am Donnerstag, dem 24. 12. in der Zeit von 5-12.15 Uhr. – D. Nebenstelle Velwentingen: Am Donnerstag, dem 24. 12. in der Zeit von 5-12.15 Uhr. – D. Nebenstelle Velwentingen: Am Donnerstag, dem 24. 12. in der Zeit von 5-12.15 Uhr. – D. Nebenstelle Velwentingen: Am Donnerstag, dem 24. 12. in der Zeit von 5-12.15 Uhr. – D. Nebenstelle Velwentingen: Am Donnerstag, dem 24. 12. in der Zeit von 5-12.15 Uhr. – D. Nebenstelle Velwentingen: Am Donnerstag, dem 24. 12. in der Zeit von 5-12.15 Uhr. Schwetzinger: Am Dennerstag, den de 12. in der Zeit von 8-12.35 Uhr dannheim, den 18. Denember 1942 ber Leiter: Büchner.

Meldeschluß für Bewerber für die aktive Offizierlaufhahn des Heeres. Angehörige des Ge-burtajahrgangs 1925, die sich für die aktive Offizierlaufbahn des Heeres bewerben wollen, mitseen ihr Bewerbungsgesuch einreichen bis spätestens Bt. Januar 1943! Nur für die-Januar 1943! Nur für die jenigen Beworber, die ihr Ge-such his 31. 1. 48 eingereicht haben, ist die Verwendung im Heere sichergestellt. Bewer-bungsgesuche sind zu richten an die dem Wohnert des Be-werbers nächstgelegene "An-nahmestelle für Offizierbewer-ber des Heeres" oder an das zuständige Wehrbezirkskom-mande Auskünfte erteilen die mando Ausküntte ertellen die Annahmestellen, alle Wehr-bezirkskommandes u die Nach-wuchanttiniere Oberkommande

des Heeres, Heerespersonalamt

Ausgabe der dritten Raucherkontrolikarte

Welhnachtanuwendungen I. Kinder
der Einberafenen. Gemäß verordmant vom 10. November 1942 erhalten
auch in diesem Jahre die Kinder der
nur Wehrmacht – und dieser familementerbaltsnechtlich aleichatestellenParmatienen – Einberafenem sinWeihnachtsnewendung von 3. – 104 br.
Kind. Die Zuvendung wird gewährt
für Rinder die un 2. Die Parmiser wirden
für Rinder die un 2. Die Parmiser wirden
für Rinder verwissen Wirtschaftsbehälte
— obne Kindermachtläne – be Monte
Derember nicht mehr als 200. – 201
herfatt, Den nur Wehrmacht sinder
rufenen Ansehbetam ein die Jehanatellit Einberafenes der WährenGeren nachbetam ein die Jehanatellit Einberafenes der Wehren-hit sinder
rechnischen Wehrwischenbasschiller,
der Heerwiraunsorteinheiten des NoKK. der freiwilliams krankbunder,
der Heerwiraunsorteinheiten des NoKK. der freiwilliams Krankbundere,
der Herreivanungsschiel in Wenmanifern Preimarhunsansschiel in Wenmanifern Preimarhunsanschiel in Wenhansbeling unt Frahltung des Beriches der unter St.

Berichtschen Von der Wirtschalnbeihit
mehrinzunen des Beriches ein
ministen von der Wirtschalnbeihit
mehr von de Weihnschtasuwendungen I. Kinder der Einberufenen. Gemiß Verord-

BRIEFMARKEN

KAUF-GESUCHE

ESbestecks. Wohnzim Stable. Pleischbräter, Linol Teppich o. Zim. Teppich 25 × 3 m. Bettwäsche. z. k. ges. Tel. 529 26. Store, neu, bzw. H. od. D. Armbanduhr, neu, geg. Kofferradio

Ternister mit Pell zu kaufen ge-sucht. Tel. 228 16 Si6547 Waldhof, H. Riedweg 43. Backofen zu kaufen gesucht. Angehote unter St 6628.

Briefmarken-Sammlung, nur wertvolles Objekt, dringend gesucht
Walter Behrens, Briefmarkenhandl, Braunschweig, Postfach.

1 Reise- od. Welldreke, nouw, od.
200 V zu tausch. Ang St 6529
Cut erh. zu k ses Ang St 6637.
Dameared, fabrbereit, geg. weiß.
Huthorstweg 29, Tel. 533 17.

(Aufgahl.) Angeb, unt. St 6470.

Bastler sucht Lautsprecher odn nichtgebende Radio-Apparate. Angebote unter St 6569.

Relischahe, gut erhalten und für Sjähr, Kind geeignet, zu kaufen, gesucht Angab unt Nr. 33 385 Drahtkäßig, mogl. rund, für klein. Papaget zu kaufen gesucht. An-gebote unter St 6506.

Redio zu kaufen gesucht. - An-gebote unter St 6509.

Akkordson (8 od. 12 Blass) ges Weinhandig Winkler, Worms-Horchbeim (33 96) Handharmonika for Anlanger ge Gut erh, Handharmonika gu kin Radie, Netz- od Batt-Gerkt, zu kin gesucht Ang u. St 6066. 1 P. Dam.-Rohrstiefel, Gr. 36, zu kin ges. Angeb. u. Nr. 33,972

Wepen Osteinsatz je 1 P. Dam. Russenst, 30:40 u. 40/41, je ... Da. Pelzmant 42/44, 44/46, zu kin ges Angels u. Tel. 480-41. Gebr. Straßenkleid Gr. 42-44

Scalj, ed. Mantel, gut erh., su ki Petzmantel od. Puchapela zu kaul Unterwäsche u. gehr. Kleider fü Ostarbeiter ges, Angebote Post Schließfach 208 Ludwigshafen Pelamantel Groke 44-46, neu Suche neaw. Pelgmantel, Fohl.

Persian., 2 litis o. 3 Mard. z. k. ev. T. m. Schmuck. Aug. St 6500 H.-Wintermantel, gut ech., grau od. blau, Gr. 1,70, zu kaufen resucht. Augeb, unt. St 5981. Herren-Wintermantel, gut erhalt. für mittl. Figur, zu kaufen ge-sucht. Angebole unter St 6622 Wintermantel for 15; Jungen zu kauf, ges. Angeb. unt. St 6641.
Angen, neuw., Gr. 58, Bd. 125-80, gu k. ges. Preisang, u. St 6682.
Kenfe für Ostarbeiter und Ostarbeiterinnen getragene Kleider, Schuha, Strümpfe und Wäsche. Annahme wochentags 18-20 Uhr Mannheim. Renestraße 3, 1 Tr.
Punn. Snertwag. Teonich 2 × 3 ne.

Marklin-Baukasten, Heimkine od Eisenbahn zu k. ges. Tel. 40129

Schaukelpferd, gut erh., zu kauf El. Lekomet, sowie and Einzel-tede f. elektr. Eisenbahn, Sp. 0. z. hfn. gesücht. Fernruf 539 68

z hfn. gesucht. Fernruf 539 68
K-Kiappathlichen, Hehner-Arkordeon zu k. gos Ang. u. St. 6596
P-Sportwagen, Rollschuhe, Majort Kn.-Rad, Ki.-Schuhe Gr. 30
zu kin. gos., ovti. i. Tausch geg.
Kn.-Schuhe Salam. Gr. 28, Halb.
schuhe Gr. 27, br. ed. bl., Ki.Sportwagen (Gummib.) m. Fußsack, alles in tadellos. Zustand.
Friedrichsfeld. Kelmater Str. 6.
Kindermartwagen zu kf. erd. gog. Kindersportwagen zu kl., evil. geg. Damenschuhe Gr. 37 zu tausch gewucht. Angebote unt. St 6515 Alter Kinderwagen zu kaufen ze sucht. Angebote unter St 6251

TAUSCH-ANZEIGEN

Gold. Dam.-Halskette, lang, evtl.

auch altmodisch, zu kfn. ges. Schen ges. Ang. u. Nr. 34 044 Tausche 6teil, Tesservice gegen Radio od D.-Russenst, Gr. 30 Aufzahl Angeb, unt. St 6702. Mehrern Reiffrenge, eventil, gebr., Schöne Schranknähmaschine geg. gutes Klavier zu tausch, ges. Aufzahlung, Ang u. Nr. 33 962. Trix-Look ru kanf gesucht, evil
Tausch Angebote unt St 6612.
Antiquitsten - Kupferstiebe kauf
Drinneberg, Kunsthelig, O 7, 90
Kanfe gut ark. Bücher. Kremnat
und Wochenromane Keilbach
J 4a, 1 Buchhandlung 222
Tornister mit Pell zu handen.

Herrenangug und Wintermants Gr. 48-50. Angels unt. St 6477 El. Staubsauger (Kobeld) Schuritz" 0 7. 20. Tel 271 05

Angehote unter St 6628.

geg. H.-Angug Gr. 46 oder Stoll ru tausch ges. Ang u. St 6478

rapes, Schuritz" 0 7. 20. Tel 271 05

Luftgewehr c. h. Spielz. c. Fon Luftgewehr o. A. Spielz. o. Fon 120 V. zu fausch. Ang St 6529



Weihnschten steht vor der Tür Reisende Kleinigheiten für den Gabontisch finden Sie in unserem Hause.

Engelhorn + Sturm

Für jeden Gabentisch

hadenden Deutschen Beichslotterie. Dumit bienen mach Sie lieben Men-schen eine wirkliche Weitmachts-freude bereiten. Die Hauptrichten kommt noch, sie brindt sehr aroß. G.e. w. i. n. n. u. s. s. i. c. b. t. z. n.

Dr. Eulenberg Singlishs Latteric-Elmahme, K 1,6 Reside Strafe.







Du branchst es heute vielleicht nicht so nötig!
Saltrar, das eritsende Bad für sagniterengte und midst Fude miss heute vor allem für Saltrar, das eritsende und all sene verfügber sein, deren kriegswichtige Pflichterfüllung kenger Kristen oder vieles Laufen erfordert. Varsichte darum, wenn Da nicht m diesen Menochen saköret, beste mit die lichen Menochen saköret, beste mit die lichen.

haben!

Du brauchst es



MARCHIVUM

Kentrellingenieur für die mechan Fertigung eines hierigen Groß betrieben grsucht. Gute Kennt nisse im Maschinenbau u. Vor rightungsbau Bedingung, außer dem Vertrautheit mit den ve schiedenen Arbeitsverfahren, Almahme und Prüfung von Fe tigleilen u. dem REFA-Akkon tem. - Angeb. erbeten unt 29 888 an die Geschäfte

Kautminnischer Leiter für d Verwaltz eines Zweigbetriebe in Birkenau im Odenwald zun haldenigt. Einfritt gesucht. Bewerber, die mit der Bearbei Bewerber, die mit der Bearbei-bing v. Personalfragen, Tarif-wesen, Lohnwesen u. Arbeits-fecht vertr. sind u. einer kim. Ahtnibung vorsteben können, werden geheten, ihre Bewerbu unter Angahe des Eintrittster-mines, d. Gehaltsanspr., eines Lebenslaufes u. Lichtbildes ein-pareichen unter Nr. 33 724.

Wir suchen zone sofort, evtl. sp technisch. Installationsmaleri 2 Borohiliskrafte z. Bearbeitut von Stacklisten mit gut. Han-achrift. Angel. mit handgesch Lebenslauf. Zeugnundsschrifte

Elektro - Installateure für Schal Außerdem sind laufen installationen v. Schaltschränk nowie die Anlertigung v. Trans formatoren, zu vergeben (als Heimarbe t gesignet). Angebota

Tunhtige Barokraft L Korrespon denz und Rechnungswesen von Rollenwerk im Schwarzwalt gemehl, Dienstwehn, m. Garten kann gestellt werden. Bewerbg

Für Norden, Westen und Reiche gebot Bauführer - Hauleiter Puliure - Schachtmeister - Vor arheiter - Facharbeiter gesucht Schrifti Bewerbz u. Hbg 319: an A. P. Z. Hamburg, Ganse-markt Nr. 44. 1082

Werkmeister f. Betrieb mit 40 Ar-beitern n. Nordbayern gesucht Kenntu, in der neuzeill, Fertig von Beech- u. Profilkonstr. aus Leichtmetall erforderl. Für tatruft, u. suverl, Herrn m. Lehr Werdering, Zengnisabschriften Lichthild, Gehaltsanepr, u. Ein-initistag unter F M 924 an Ala Anzeigen-Gmbit., Frankfurt/M.

Sinkäufer u. Hilfs-Linkfufer au Anspr. u. Angabe d. fribestes Eintrittstermins unt G 143 ar Ma, Hannover, Georgstraße 34

Es kommen nur tatkruft. Man-ner in Frage, die gewillt sind, auch den Aufbau einer unseret Filialen in Soddeutschland m. danchzuführen. Ambiblung er-folgt durch uns, gleich ab Ar-beiter od chagesteilter. Bewerb. mit Angabe des jetrigen Ver-dienstes erb. u. M. H. 1789 an Ala Angeigen-Geordischaft m. h. H. Mannheim. (S2 702

Pachtige kenfm, Kraft (mann). weild.), an unbedingt schetzn Arbeiten gewöhnt, z. Unfersint, der Einkaufsielters von Stah-großnandig, zum mögl, sof. Ein krift zus Angeb, unt. Nr. 38 998 Bilanzaicherer Buchhalter(in)

Maiserei AG., Mannheim, Prin Anneschene Vers.-Akt.-Ges. sucht rum 1. 1. 45 od. sphier bezist(in), evtl. halbe Ta bote unter Nr. 83 750

Chemotechniker-in o. Chemiker-in Süddentschland zu sofor Eintreit in ausbaufah. Stelle Stenotypistinnen, Konteristinnen, Akkerdnither m. N. 20., H. Halb resucht Bewert, sind zu rich- Maschinenschreiberinnen von schube u. Hausschuhe Gr. 45 zu. Bewert, sind zu rich-T 545 durch Saweg, m-Expedit, Stuttgart,

Vertreter Hanntherufflicher im f. die Organisation her. "Alten Stuttgarter" Anwartschaft auf Alleraversorgung Weilgeb. Unter-stützung d. Organisations- u. Bezirkuleiter. - Nichtfachleute. Segresseiter. Auchtmonseit die eine Berufsumstellung von nehmen oder sich seibetänd machen wollen, werden gründ eingesch. Angeb. m. Licht un: Allianz Lebensversich un: Allianz Lebensversich rungs-AG, Direktion Stuttga berburgstraße 174. 32 700

Lager-Verwalter, mogl. aus Wer. Wasserturm gesucht. Angebot upler St 6313.

under St. 6313.

Menteur f. Aufstelle, v. Barackes
u. kompi. Hallen in Leichtstahl
konstruktion sof. gas. Bewerte
unt. D. M. 7201 an Anxeig. Frenz
Mannheim. O. 4, S. Postfach 57 Zahntochniker(in), wenn auch m

Fenerwehrmänner für die Werks-Beuerwehr eines hies. Großbetr z. bald. Eintritt gesucht. Hand werkliche Vorhildung erwünscht iedoch nicht Bedinz. Es werden auch imausgebild Bewerher, die Interesse am Fenerwehr und Wachbienet haben, emgestel Ang unt. Nr. 30 931 a. d. Gesc Fahrer I. El-Wag in Führers

scht zum sefertigen od spä-gen Eintrett für verschiedene aufmännische und technische Alteriungen. Auch jüng Kräfte, lie noch keine Berufserfahrung allen, jedoch Fertigkeit im haben, jedoch Fertigkeit im Maschinenschreiben und in der Kuranchrift besitzen, werden singestellt Angeh is Nr 20 542

Austandseinsatz, Bielefeld, Her-furder Straße 21a. 33 354 Wächter für leichten Wachtliens abwechselnd bei Tag und be Nacht für Ladenburg gesucht Schließtach 1173 Mannheim 2. Aelter, rustiger Mann für Nacht wache ges. Alexander Heberer M.-Rheinau, Mühlderfer Str. 1

Arbeit als Beifahrer, Packer od Schreiner, Loperarbeiter altern Loute suchen H. Barmann & Co., Mannbeum, Abd

Packer(in), Radf. f. Großhandele betrieb gesucht. Angebote m. Lohnanspr unter Nr. 33 996. Rüstige Männer (Hadfahrer) für die Belieferung unser, Kunder mit Zeitschriften gesicht. Fa. Richard Ganske, Mann-heim, B. 1, 6. (82 70)

Baro-Bole(in), Hadfahrer (eventi Motorradfahrer) sum sof. Ein-tritt ges. Nah. Diffenöstr-12/14. Brager, u. Mälger-Lehrlings ge-

Strehamen Jungen wird grüt Ausbild, geboten, Schlafgeleg heit im Haune - Bierhrut Durlacher Hof AG, Mannh Wir suchen on Ostern 1943:

den Berul des Versicherung kaufmannes und 2 Aulernling für den Beruf der Bürogehillit Unsers Lebrlings und Antern-lings werden beruff sorgfältig während d. Arbeitszeit in Ma schinenachreiben, Kurzschrift Genehmig zur Einstellg dech d Arbeitsamt begt vor . Be-werbg m Lebenslauf. Schul-zeugnis u. Bild an: Nothille. Krankenversicherung, V. a. G. Mannbeim, Carolastralle 9-13

Nachrichten + Holferianen für de Einsutz in Mhm. für eine grö Vermittig, und Fernschreibstel Bewerberinnen mit guter Allge meinbildung in Frage. Bewerbg

richtenhellerinnen für die be setzien Gebiete Alter zw. 18 i 30 Jahre, gute Allgemeinbildum Bewerhst, mit Lichtbild in hans zeschriebenem Lebouslauf sowii Zenguisabschr. unter Fr. 69 00: an Ala, Berlin W 35. 38 35: Buchhalterin, bilanystcher, fü

kleiner, Betrieb (Zeitschriften vertrieb) z. 1. 1. 43 gesucht Angebote unter Nr. 33 968. Pakturistin sowie Kontoristin n

Buchhalterin - Kontoristin wandt u. zuverlässig, gesicht Eintrittstermin nach Ueberein kunft. Bewerbungsschreib mit Zengnisabschr an: Leipi Verein Barmenia, Bezirk Mannheim, P.J. 1. (3) Kenterialin, for lauf Buco- us Schreiben Arbeiten von Firm im ladustriehalen sol. gesuch Angebote unter Nr. 33 681

Kontrislin p. sol. od. 1. Jan. od. 15. Jan. gesucht. Angebote mi Zeugnisabschr. u. Gehaltsanspr sch. unter Nr. 33 714 Zengnisabschrift, an: Hamburg Hremer Fener-Vernicherungs-Ge sellschaft, Verwaltg. Mannheim Friedrichsting 28. 33 98

Konteristin - Stenotypistin, gow

Stenetypistin — 1 Konteristin zum mögi, hald. Einir, geseicht. Angele an Rudolf Geisel. Mann-

Maschinenschreiberinnen von größ Werk Mitteldeutschlands zum baldmög! Antritt gesucht Bewerhg in Lebenslauf, Zeugn. Abschr., Lichth., Gehaltsanspr. u. Angabe d. frübest, Eintritta-termins unter E 181 an Ala, Hannover, Georgetraße 34.

Sekretfiringen u. Stenotypistingen werd zum selert od spät Ein-trill von großem Werk gesucht. Angebote mit ausführt Lebens-

Angebote mit ausführt Lebenslauf. Zeugmisahschr. und Lichtbeld erb. unt. Di/Fe 1711" an
Als. Wien I. Wollzeile 16.

Perf. Stenetypistin per sofert od.
1. Jan. od später gesucht. An
gebote mit Zeugmisahschr. und
Geh.-Anspr. erb. unt. Nr. 38 713.

Sprechstundenhille, auch Anfängerin, halbbars gess Tel. 233 01.

Sprechstundenhille zum 1. Jan. 43
gesucht. L. Stadelhebr. Dentist.,
Feudenheim, Scheffelstralle 22.
Fermsprecher 536 44. 33 689

Fermsprecher 536 44. 33 689

Neuer Silberfuchs (Prachiux.) Perf. Stenetypistin per sefert ed.

1. Jan od spater gesucht. Angebots mit Zeugnisabschr. und Geh-Ansge erb unt. Nr. 38 713. Sprechstendenhille zum 1. Jan. 43 gesucht. L. Stadelhofer, Dentist, Foudenheim, Scheffelstraße 22. Fernancecher 535 44 33 639 Stanetypistin für Versand-Abteitg.

geaucht. Joseph Vôgele A.-G. Mannheim. 83 40 Perfekts Stenotypistin, mogi, mi buchhalt u organisat Kennth, aum sofort Eintril gesucht. Angehote an Ludwig Gerard, Heroorganisation, N 7, 11 35 415

Nach Heidelberg flotte, fachkund Verkäuferin f. sof. od. spät, ges Kost i Hause, Wohn, n. Ueber Für unsere Abteilung Kleinpack

Hildelsrand Rheinmühlenwerke Mannheim, Hombuschstraße & Jungo Madohen i. Alter v. 15-16 Jahren, die einen technischen Beruf ergreifen wollen und über neichnerisches Talent verfügen, können nach Ableistung des Pflichtjahren in unseren am L Ablaistong Anril 1943 beginnenden Aus-hildungskursen in einer zwei-jährigen Anleruzeit zu Teil-zeichnerunen ausgebildet werden Angeb erb u. Nr. 27 837 an die Geschäftsstelle d. Blatt.

Bervieft ulein zeemht, Konditores u Kaffee Weiler, Dalbergstr 3 (am Lussenting), 33 997

Am Lussenting), 33 997

Anslandseinsetz! Het Gestellung Tücht. Bedienung für Speieelnkal Privat-Handelsschule Vinc. Block, z. Aushilfo gesucht, evtl. für dauernd. Fernruf 270 03.

Beiköchin u. Zimmermädehen sum bald. Eintritt ges. Hotel Pfalzer Hof. Inh.: Georg Roth, Ludwigsvir. 114-118, Tel. 600-08.

Tücht, suverins. Alleinmädchen (kinderlieb) in Leipziger Privat-haushalt-gesicht, Angebote unt, Ga. L. 886 an Annoncer-Exped, Carl Gabler GmbH., Leipzig C1 Europahaus. Hansangostellite gesticht. Feuden

gehilfin in Privathaushali ger Hausfrau berufstätig. Müller Rheinparkstraße 2, Tel. 210 90.

In Dauerstelly, wird Frl. od. Frau (unabhäng, nicht über 40 J. alt in frauen). Haush, ges. Beding, gut kochen. Ang. u. Nr. 33 982

Caté Wien, P 7, 22, sucht a. so. Eintr. Garderolesfran u. Pförtnes Sanh., ordenti, Prau für Putnari für 3 Vormittage wöchentlis gesucht. Oberer Lussenpark 3. Fernsprecher 415 60 30 to Par tagi, Reinigungsarh,

wir ord. Putzfrau für die Zeit v 5 Uhr morgens bis 12 Uhr mitt Vorzust, Kaffee Kossenhaschen

STFLLEN-GESUCHE

Wer braucht eriahr. Kaulmann, Tal, lang: Tat i Handel, Inc.
u. Bank, Ia Zengn u. Refor.
Hranchekennin: Landw. Masch
Feldbahmanat, Eisen, Kreenw.
Werkz, Beschläge, Oct., Herde Hausger, Holzw., Glas u. Leb.-Mitt. Kt. k. s. w. Ang. P St 6680

Kaufm. d. Elektro- u. Install.-Bi I. samit. Anlag sucht z. 1. 1. 4 in Mannheim Stellung als Ab feilungsleiter in Ein- ed. Ver kauf, evil. anch Buchhaltung Angeb. nur aus der Metallin erwünscht unt. P. St. 6756.

Gartenbaumsp., m. langi Er-lahrg i Warm- bis Kaithaus Marki- u. Freilandkultur., er-prohi im Obst- u. Gemüsebau sucht leitende Stellung, Angab-unter P St 6184.

Buchhaltungs- u. Abschluftarbeit, können noch übern, werden. Angeb, unter St 6501. Kaufmann m. reich, Erfahr, über

nimmt in d. Freizeit d. Nachtr. der Bücher, Fakturieren usw. Angebote unter P. St. 6757.

Kontoristin - Stenotypistin suc Saubere, pewissenhafte Bedienung

Suche Stelle im Haushalt 1. 1. 48. Angelo, unt. St 6647.

VERKAUFE

Gelgemälde (Rosen) in Golde M 120 - zu verk, But 201 S Oelbild, Gebirgslandschaft, z.

Angus Sa. u. So. a. Spergerer Straße 100. Gummi-Luftkissen f. Paddelbo M 10., 1 el Menserputzmanch 8., 1 zusammenklappb, Noten stamier 3.50, 17 versch, Riber rahmen 18., 1 Uhrw-Eisenhalu u. 1 Lieferwagen, 38 cm iz. 14. 1 Luftdrackgewehr 50., 120 Blei coldsten and Ginfformen 19. soldaten u. 2 Giestormen 1. Sch., Otto-Beck-Str. 50, Hths

Phil.Gleichrichter, neuw., z. Scibett., v. Akku 120 V., 1-3 Zeilen, 20 M. zu verk. Eschkopistr. 3, IV iks.

Damenring, ind. Saphir, gr., selt., schön, Stein, M. 8000. Anzus., Mo. als 13 U. Fr. Renkel, K 4, 14.

achuhe u. Hausschuhe Gr. 45 z. 12 - z. v. Keller, Möhlätt, 16, p Gitarre (non) bit. zu vk. Norkaraper Strafe 32, Ruck Trampete, sehr gut erh., mit of Tasteo, engi. Horn. M 75.-verk. Gontardstr. 35, 4 Sto Koffer-Gramm. mit 10 Pl. M c

Stehlampe (nicht mod.) m. Seide schirm M 50 - zu vk. Anzus. n 12-2 U. Heethovenstr. 18, 1 Tr.

Neuer Bilberfuchs (Prachiex.)

Banchs. Fell. 1000 -, sow, sel sch. gr. Puppenkti 98., eben Puppe, Gr. 82 cm, 90. -, gr. vl Gr. Burg 35. z. v. E 2, 15, Laden

UNTERRICHT

Priv.-Handelsschule Danner, 15, 12, Ruf 231 34, gegr. 188 laadf, gepr. I. Volks- u. Forti chule. Ant. Jan. 43 beginn v, 19-21 Uhr Kurse in Stene u. Manch Schr. Geschi, Hand turne beginnen Anf. Mai 194

Grons, Priv. Handels Unterrichts
Karse. Mannheim, Tulkastr. is
Ruf 424 12. Am 11. Jan. 43 be
ginnt der neue Eilschrift-Kursu
(erforder), mindest, 100 Silben)
Unterrechtganit; Montags und
donnerstags von 18-20 Uhr.
In die Morgenichtganan können
ab 5 Jan. 43 noch gung Schole ab 6 Jan. 43 noch einige Schülaufgenammen worden. — D neuen Halbjahreskurse boginn-am 1 Auril 1943.

Berlits - Institut, nur Friedrich ring 2a. Tel. 416 00. Neue its u. span. Kurse Anfang Jan. 4

Voranmeldung erbeten,

Nationaltheater Mannhaim. S beginnen Anlänger-Kurse in Stemsgraphie u. Maschinenschr, Unterrichtszeit: 18-20 Uhr, evil. Baller. Andang 10.30 Uhr, Ends

Nationaltheater Mannheim. Son tag, 20. Dez., Vorstelig, Nr. 117 anßer Miete, Nachmittagsvorst. Der Sonne schünster Strahl" Weihnachtsmärchen von Sigu-Baller, Anfang 14.30 Uhr, End etwa 16.30 Uhr. Privat-Handelsschule ... Schfiritz"

Nationaltheater Mannhoim. tag, 20. Dec., Verstelle Nr. 1 Miele H 10, 2. Sendermiete H _Apollo und Hyazinth" in einem Akt von W. A. Mozari.
2 zum ersten Male: "Tanzanite"
von Bichard Stranß: 3. "UeberBistels Eilersacht" (Maestro Ber-

nen Mitte Januar. Preis RMk. 20.50. Dauer etwa 45 Stunden. Anmeldungen erholen an: Ver-band für autogene Metallboar heitung eV., Ortsgruppe Mann heim, D 7, 19, Fernruf 280 60 Unterricht in Klavier und Block Meth Malliges Honorar.

Latein: Angebote unt. St 6567 TIERMARKT

Inhaber u. Leder: With, Kist Mannheum, M 4, 10, gegr. Ics Fernapr. 217 92. - Am I. Febr.

nisch v. 17-19 Uhr. Geschloss Handelskurse (vormittags) gunnen wieder Ostern 1968.

Gründlich. Nachhilfeunterricht

engisscher Sprache wird erteit auch während der Fersen, An-fragen unter St 6648.

beg am 4 Jan. folgende Kurse Anfäng-Lebeg: I. Stenographs

Uhr Kurs in Stenographie f.
Fortgeschrittene ab 100 Silben
v. 19-20 Uhr Gesecht Handels-kurse am 3. Mai 1943. (161
Nachhilfe, Deutsch u. Rechnen, f.
Madchen, 5. Kl. Volksschule, gesücht Angeb. unt St. 6629.

Autogen-Schweißen! Grundlehr

Anthorer - Kurno

Prischer Transport Milchkühe ein getroffen, schwarz und ruth Karl Nilson, Landwirt u. V. kfm., Ladenburg a. N., Ruf 1 jung. Spaniel zu kauf, gesucht.

Steil. Hasensfall, gut erh., schön geg. Zuchtganse zu L gesucht. Fernruf 520 23.

*FUNGSCHER-B. B BPICHIBIARRE Haus ru kaufen geeucht. Angeb. unier Nr. 33 948.

Bauplätne Mannheim-Rheinau » fort gegon Kasso zu kaufon ge-sucht. Angebote unter St 6833. Heidefberg, Wohn- und Geschäfts hass mit Werkstatt haw Lager roum zu verkl. A. Munkinger Immob., Heidelberg, Bergstr. 21

VERMIETUNGEN

Heller separator Raum als Atelier Hurn, Werkstuff zu verm in S 2 Nr. 11

B 5, 17-18, Seitenh., Atelierraume für photogr Zwecke zu vormet, bestehend aus. 1 Saal 50, um. Vorraum mit Treppe, darüber: 3 ki. Mans., 1 kl. Köche, zus. 69 qm., 1 gr. Aleiser 69 qm., 1 kl. Aleiser 31 qm. Näheres durch: Verw. Zelles, L. 4, 1. Huf 268 76 Mobi. Zi., Nahe Halmhof, z. I. I. 43 gu verm. Tol.: Weinheim Nr. 2235, Ehrenstr. I. Stocklo Schön möbl. beisb. Zi. sof od sp

7 C. Filma, Wilhelmstr. 13, III Schlaist, z. vm., nur a. H. S G. 42. Gut mabl. Zi., Zentralbz., fl. W. an gut rub Mieter zu vern Tulhatraße 10, I, rechts.

MIET-GESUCHE

1 Unterstellraum tur Gemuse Industriewerk sucht f. sof. zum 1. April, eine 3- bis Wohng, mit Zenfralheiz

Nebenraumen, mogl. Teleph. u. Zentrallizg., in ruling Lage von Mannh. od Umgeb. (Heidalberg, Weigheim) gesucht Angeb. an C.F Boehringer & Soehne Gmb.H. Mannheim-Waldhof. 33 974

1-2 leers Zimmer solort ad, spit von Herrn zu miet ges. (mog Zentrum), Angeb unt St 6807 Leeres Zimmer von Kfm. zu mie-

Zimmer, mobil, leer, mit od, ohne Küche, ein-u, mohrheit, laufend gesucht, Verkehrsverein, Plan-kenhof, Zimmer-Nachweis. Mobi. Zi, mit Tel., Nahe Wanser! od Aug-Ani, für berutst, Herr gesucht. Angebote unt. St 6307

Schin, gerfam, Zimmer, sep., m. Mitlingslisch, ev. Kochgel., m-Nockarst, (Fr.-Brücke) v. beru

Möhl, Zimmer m. Heizg zu miet, gesucht. Angeb unt. St 6718. WOHNUNGSTAUSCH

3 21. u. K. (S 3-Quadz.) Miete 53 Chungstausen. Siebe & Zim-Wohng, mögl, mit Mans, Heix, Bast. Biete 4-Zimm. Wohnung, Miete M 110., mit Heizg, Bast. I Etage Prinz-Wilhelm-Straße. Angebote unter P St 6326.

3 Zimmer u. Künbe zu tauscher Oststadt: Suche 7- his 8-Zimm Wohnung m. Zentralliz Biete 5-Zim.-Wohng, Richard-Wagnor-Stralle, Ang. ii. Nr. 33 975 3 Zimmer u. Kt., gegen 2 Zimmer

Wohnnestausch - Hänsertausch i. dir. Tamech u. Ringtausch n all. Pl. Emil Hoffmann, Frank-furt-M., Wolfsgangstr 2, T.55985 Tausche 2 Zimmer u. Käche gegen

gleiche, nur Lindenhof. --gebote unter St 6696. GreSe 3-Zim.-Wohne, mit einger Had geg. chens. 2-Zi.-Wohne, zu tausch, ges, Angeb, unt. St 6636,

THEATER

Der Sonne schönster Strahl"

nardo), musikalisches Bi-meierbretspiel in einem As-von Kurt Gillmann. - An 18:30 Uhr, Ends eiwa 21 U

Nationaltheuler Mannheim
Seirbalen vom 20. bis 20. Deshr. 19C;
contrast. 20. Deg. Voren: "Der Source
schleister Strahl". Weitenschisnistenser Strahl". Weitenschisnistenser Strahl" auf Lab. Unde
12.30 Uhr - Nachm. "Der Source
schleister Strahl" Weitenschtunistense von Stand Balbe. Masik von
Johannet Fritzsche. And. 18.30. Ende
13.30 Uhr - Abzeide Mitte II 10 und
13.30 Uhr - Abzeide Mitte II 10 und
14.30 Uhr - Abzeide Mitte II 10 und
15.30 Uhr - Abzeide Latensch und
15.30 Uhr - Entzusch Uhr,
15.40 2 Uhr - Entzusch won Gusschelmen außschohen.

th, 23. Der. Miete A II und 1 provisie A 6. Schribe untern Konoldie von Walter Gilbricht is 25 30. Ende etwa 20,30 Uhr stag 24 Dez. Vorru "Der Sonn sier Strahl". Wellmachtumär von Skiurd Baller, Masik von mes Fritzelte, Ad. 10,30. Ende Uhr. – Nachm.: "Der Sonn ster Strahl". Weilmachtumär von Stigard Baller, Masik von Sixurd Boller, Marik von Fritzeche, Anf. 14.30, Ende

Dez. Außer Mirket "Die ner von Nürnberg", Oper of Wagner, Anlang 15 Uhr wa 20 Uhr.
20. Dez Narhm.; "Der Senne e
Straht". Weihrnschtunktn Sieuril Baller, Masik van
Frijzsche. Andang 13 Uhr.
Uhr. — Abenda: Aufl. Micteten Mate. "Montha", Operette
Destal. Anfang 17 Uhr. Lode to 20 Uhr.

127. Dez. Nachini: "Der Sonne
franzier Strahl", Weilbnachtmaße
is von Signerd Baller, Minik von
signer Baller, Minik von
te 15 Uhr. — Abendie Miete G 11
1. Sondermiste G 3: "Die Zufülle", Oner von W A Mozart
franz 17 Uhr. Ende etwa 20 Uhr.

Author 18:00 - Kindy 5t Utr

HTORELK AFFFES Konditorei u. Kaffee Weller, Da ergstraße 3 (am Luisearing in kommend, Montag geoffin-eber die Feiertage geschlosse

GASTSTATTEN

Gastatätta "Domschenke" Wieder eröffmung am Samstag, 19. De zember 1942

Rolel Rheinbrücken, vorm. Bauer. ich habe obiges Hotel übern men u. eröffne die Restauet Stadtschänke "Durlacher Hof"

Restaurant, Bierkeller, Münz-stube, Automat, die sebenswerte heim. P.S. an den Planken. Nürnberger Branhauskeller, K 1.5 die beliebte Gaststatte. 387

VERMISCHTES

Das Radium-Sol-Bad Heidelbers ist weg. Instandsvizungsarbeiten v. Donnerstag, 34-12-42,
bis Samstag, 2-1, 43, geschlossen. Wiedereröffnung: Montag,
4-1, 43, Bad Heidelberg AG,
Heidelberg
Im Auftrage einer sonderbevollmachtigten Dienstalelle suche
teh Subunternelmer-Firmen z.
Soferteinsatz auch Winter-

Soforteinsatz - auch Wenter arbeit - iür die Südukraine, Schriftl Angeb. u. A. L. 151 an Ala, Hamburg 1 33.95

Klavier! Violine! (auch sonstig Instrumente.) Wer hat Interess an gemeinsamer Hausmunik? Frdl. Zuschriften mit näh. An-gaben erb. unter St 9644.

Wer flickt pebr. Sacke? Geme in Mietrechtssechen webe zum Mieterwerein a V Mannheim Sprechetunden: L 2, 14, part Montaz Millwoch Freitag 15

AUTOMARKT

Johannotternstr. 32-40. Ruf 6260 Auto-u. Riesenfuftbereifg., Rund rneuerung Reparat., Umtat

Wisco Anthrazit-Generaturen fill Lastkraftwagen u Zugmaschiner sowie elektrische Endregler ab Diesel-Fahrzeugen im Einstof Verfahren kurzfrietig tieferbar Rudolf Becker, Inh Peter A Titus Worms, Arndistr 11-13, Fern-sprecher 3832, (35-491 Lastwagen, neu od. gebr., mind.

1% To. m. Holzgasantrich pez. Kasse sof. zz kaufen gesucht. Angebote unter Nr. 35 271.

16-Fabrikat. Schnecketten t von Auto-Rosslein, C 1 Nr. Bereifung, Vulkanisation,

FILM-THEATER

Heute neue Wochenschauf Die Ostfrout im Schneel Hild

aun der Heimat - #-Rekruten Vereidigung in Prag - Neubau von U-Boot-Bunkern am At lantik - Kampiraum westliche Mittelmeer - Bei unseren Sol-daten im Kaukasus - Die Ab-wehrschlacht an d Mittelfront

Wehrschiacht an d Mittellront

Ufn-Palast Tagi. 200, 4:30 und

7.15 Uhr, Hauptölm: 2:10, 4:45,

7.20 Uhr, Ber erste drumatische
Farb-Großülm der Ula: "Die
goldens Stad!" mit Kristina
Soderbaum, Eugen Klösfer, Paul
Kinner, Annie Bosar, Kuri
Meisel, Hudolf Prack u. a. Spadleitung: Veit Harian - Für
Jugendl, nicht erlaubt! - Bitte
Anfangszeiten beschien!

Ufa-Palast. - Morgen Sonntag vorm, 10.45 Uhr Frühvorstellung mit dem Tagesprogramm; "Die mit dem Tagesprogramm; "Dis soldene Stadt". Dazm: Nessest: Wochenschau. - Für Jugendl. nicht zugelassen!

Albambra, 3. Wochel 230, 450 730, Sounday ah 115 Uhr. Est Film aus dem Eriebnis unsere Zeit: "Pronttheater" mit Ho Finkenzeiller, Rene Deitger Lothar, Firmans, Geschwiste Höpfner, Wilbelm Strienz, Heute neue Wochenschau. Jugendliche zugelassen!

Albambra Morgen Sonntag vorm 10.45 Frühvorstellig Der Lola Kreutzberg-Film "Krischna" Abentener i. indisch. Dechungel! Ein Film, der wis ein Marchen aus "1901 Nacht" wirkt! Dazu Die neueste Wochenschau Jugendiiche zugelassen!

Schauburg. In Wiederaufführung 8 00, 5 00, 7 30: Sonntag ab 1.1 3 00, 5 00, 7 30. Sonntag ab 1.15

Die 3 Codonas mit Hené
Deltgen, Lena Norman, Annelies, Reinhold, Ernst v. Klipstein, Josef Sieber Heute neue
Wochenschau, Igdl nicht zug.

Wochenschau Jedl nicht zun
Schauburg. 2 große Marchenvorstellungen! Morgen Sonntagvorm 10.40 und Montagnachm 1.30: "Tischlein Beck
dich" und "Kasper kauft ein
Haus", Kleine Preize.

Gapitel, Waldhofstr 2, Ruf 527 72
Tagl 3.35, 6.00, 7.56; So. 1.40:
"7 Jahre Giüch". Ein BayarusLustspiel m. Hannelore Schroth,
Wolf Albuch-Hetty, Theo Lingen,
Hans Moser, Elly Parvo u.v. a.
Neusste Woche! - Jugendverbot!

Rans Moser, Elly Parvo 0, c. a. Nemeste Wochel - Jugendverbot!

Gloris-Pelast SeckenheimerStr.13 in glanzende Laune bringt Sie das köstliche Lustspiel "7 Jahre Glisch" mit Theo Lingen, Hans Moser und Hannelote Schroib.

Wolf Albach Betty u. a. Nemeste Wochenschau! - Beginni 2-40, 5.00, 7.30 Uhr. So. ab 1-00 Uhr. Jugendliche nicht gegelässen!

Palast-Tageskino, J 1, 6, sp ab 11 Chr vorm. - In Er aufführung! - Ein italienten Spitzenlitm in deutsch Sprachee
"Todfeinde". Ein Filmwerk von
stärkster Eindruckskraft, pakkend in der Handlerg, groß in
der Ausstattung! Neueste Wochenschau - Kulturfilm - Begian: 11,00, 1,15, 3,20, 5,20, 7,25 Lichtspielhaus Miller, Mittelstr 41

Bavaria - Filmhunst inst Rone Deltgen, Maria Andergast u.v.a. Neueste Woche! - Jugendirei! Film-Palast, Neckarau, Friedric strate 77. Hente 3.15 und 7.30.
Sonntag 4.30 und 7.00 Uhr: Das
Schicksal eines großen Arztes.
Leh klage an mit Heidemarie
Hatheyer, Paul Hartmann, Math.
Wiemann u. a. — Ab Montag:
"Die vier Musketiere".

"ilm-Palast, Neckarau, Friedrich strate 77. - Sonning 1.30 Jugendyorstellung mit dem

Regina, Necharau, Fornruf 482.76 Heute his einschließ! Sonntag:
"Die barmberzige Lüge" – mit
Hilde Krahl, Ernst v. Klipaban,
Beginn: Wo. 5-10, 7-20 Uhr, So.
4-15, 7-00 Uhr. Sonntagmittag
1.30 Uhr. Montag und Dienstag
2.30 Uhr die Freude für groß "Retkäppchen und der böse Welf". Du die Nach-leage groß ist, bitte unbedingt Karten im Vorverkauf an der Abendkasse zu lösen und die Kleinen zu bigleiten!

Scalbau, Waldhof. 6.00 und 7.30 ... Seine Tochter ist der Peter Traudi Stark u. v. and,

Freys, Waldhof, 6.00 u. 7.30 Uhr. Liane Haid, Paul Hörbiger in: "Beauch am Abend", - Jugend-

UNTERHALTUNG Libelle, Vorverkauf für die Wethchtsvorstellungen nüchm. ends tägl. 10-13 u. 15-17 U.

Palmgarten "Brückl" zw. F3 u. F4. Tagi, 1930 Kabarett, auberdem Mittwoch u. Dennerstag 16,00 u. Sonns- u. Peiertag 16,00 Nachm-Vorsteltz, Ververk, Ruf 236 01.

VERANSTALTUNGEN

Sonntag, den 20. Dezember 1942: Erscheinungen auf der Erde". 4. Vortrag um 11 Uhr pünktlich in der Auta; A 4, 1 34 065

RETEILIGUNGEN

Besitzer schöner Fabrikanlage, 6000 cm. mit Gleisanschlus Nähe Heidelberg - Mannbeim möchte sich mit seinen Fabrik anlagen an geeign. Unternehm beteiligen, auch mit Kapital Ausführt, Angeb. u. Nr. 34 689.

DETEKTIV-BOROS

P 7, 23 Ruf. Nr 208 20 (538 61 Disks Ermittlungen aller Ast Auto-Wintersachen, Gefrierschutz Detektie Ledete O. 6, 6. Fern ruf 273.05 Beratung in aller Vertiguensangelegenh Geheim Beobachtung, Ermittlungen usw.





Professor Wilhelm Son. ehemaliger Galeriedirektor in Mannheim - † 1933

Heinrich Stafif Kunsthandlung Mannheim, N 7 Nr. 11, Fernsprecher 28637



SIND WELTMARKEN FOR

Arzneimittel hinter donen eine mehr als 30jähr, wissenschaftliche und

MERZ & CO. CHEM. FABR. FRANKFURT A. M.

praktische Erfahrung steht.

das ffemmjeichen erlefenen deutschen Weinbennds aus der Bingen am Mitein

Gummi-Mayer

Landan . Pisin Autoreifen-Frneuerung Vertretung in Mannheim: Fritz Hebel, Stamitzstr. 4

Fernancocher 533.30.





Bitte immer baran benten: Was Du fcentft -Mit Liebe fchentent EAUFSTATTE . T 1, 1